

Leistungsverzeichnis

Umgestaltung Quartiersplatz

Anne-Frank-Platz, Mülheim a.d.Ruhr

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Projektbeschreibung

Anne-Frank-Platz, Mülheim a.d.Ruhr

Neuordnung Quartiersplatz

1. Allgemeines

Der Auftraggeber, das Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen der Stadt Mülheim an der Ruhr, plant die Umgestaltung des Anne-Frank-Platzes in Mülheim-Dümpten. Die Maßnahme wird im Rahmen eines Förderprogrammes in zwei Teilabschnitten realisiert.

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Angebotsabgabe über die örtlichen Verhältnisse und Planunterlagen von der unten genannten Oberbauleitung informieren zu lassen. Der AN kann aus der Nichtkenntnis der vorhandenen Gegebenheiten keine späteren Nachforderungen ableiten.

2. Ausgangssituation

Die etwa 7500 m² große bestehende städtische Grünfläche mit Spiel- und Bolzplatz liegt in einem von Mehrfamilienhäusern geprägten Wohnquartier im Stadtteil Mülheim-Dümpten. Die vorhandene Infrastruktur des Quartiersplatzes wurde überwiegend in den 1980er Jahren angelegt.

3. Planung/Maßnahmen

Der Quartiersplatz wird umfassend neugeordnet und umgestaltet, wodurch der Anne-Frank-Platz zu einem wichtigen Baustein sozialer und grüner Infrastruktur im Quartier wird. In einem ersten Arbeitsabschnitt wurde bereits der Bolzplatz erneuert.

Nun werden neue Aufenthalts- und Begegnungsflächen angelegt, verschiedene Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Das bestehende Spielangebot wird ergänzt und die Spielflächen in altersgerechte, räumlich getrennte Spielbereiche aufgeteilt. Die Erschließung der Anlage von den an- und umliegenden Straßen wird über z.T. neue Zuwegungen ermöglicht und ein asphaltierter Rundweg sorgt für kurze Wege und neue Bewegungsräume. Außerdem entsteht eine Boulebahn. Pflanzungen vervollständigen die Neugesattlungsmaßnahme. Der vorhandene Anschluss der Grünanlage an die städtische Kanalisation wird getrennt, sodass das anfallende Regenwasser auf der Fläche verbleibt, zurückgehalten und versickert wird.

Das von den Maßnahmen umfasste Bearbeitungsgebiet hat eine Größe von ca. 6700 qm.

Folgende Maßnahmen sind dafür vorgesehen:

- Abbruchmaßnahmen
- Erdbewegung/Geländemodellierung
- Herstellung von Randeinfassungen
- Herstellung neuer Wege- und Platzflächen (Asphalt, Pflaster, Wassergebundene Decke)
- Einbau von Ausstattungsgegenständen (Bänke, Abfalleimer, Fahrradbügel)
- Herstellen neuer Spielflächen mit Fallschutzmaterialien
- Versetzen von vorhandenen Spielgeräten (Schaukel, Tischtennis, Sandspiel, Karussell)
- Einbau von Natursteinquadern als Sitzgelegenheit und Einfassung
- Einsaat von Rasen- und Wiesenflächen
- Pflanzung von Hecken und Stauden

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

4. Erreichbarkeit/Lagerflächen

Die Hauptbaustellenzufahrt erfolgt aus Osten über die Bonnemannstraße.
Die Baustelle ist außerdem aus Süden über die Anne-Frank-Straße und die Frintroper Straße zu erreichen. Die um den Platz verlaufenden Straßen sind teilweise Einbahnstraßen.

Lagerflächen stehen auf der Fläche ausreichend zur Verfügung.
Nach vorheriger Abstimmung und mit entsprechender Genehmigung können auch umliegende Stellplätze in Teilen genutzt werden, dies ist jedoch auf ein Minimum zu reduzieren.
Wasser und Baustrom kann vom AG nicht zur Verfügung gestellt werden.

5. Bauzeit

Vom AG sind folgende Abläufe vorgesehen:

Baubeginn: 01.08.2022,
Ausführungsfrist 70 WT

Aufgrund der genannten Fristen und aktuellen Lieferverzögerungen hat die Bestellung der Ausstattungselemente, ggf. auch Materialien frühzeitig, ggf. direkt nach Auftragserteilung zu erfolgen.

Die Arbeiten sind zügig und ohne Unterbrechung mit einer entsprechenden Kolonnenstärke auszuführen.

6. Bauzeitenplan

Dem AG/der BÜ ist 10 Werktage nach Auftragserteilung ein Bauzeitenplan zur Abstimmung vorzulegen.
Alle Fristen sind einzuhalten.

7. Abrechnung

Das Projekt wird aus Förderprogrammen gefördert. Um die Bereiche fristgerecht abzurechnen, sind im Bauverlauf prüffähige Abschlagsrechnungen einschl. Aufmaßblätter und Lieferscheine einzureichen.

Abrechnungen für Erd- und Schüttgüter sind durch einen vom AN anzufertigenden Soll-Ist-Vergleich zu belegen. Für alle zu liefernden Erd- und Schüttgüter sind die Original-Wiegekarten vorzulegen. Es sind folgende Umrechnungsfaktoren (im verdichteten Zustand) zu Grunde zu legen:

- Füllboden: 2,0 t/m³,
- Natursteinschotter 0/32 und 0/45: 2,08 t/m³
- Natursteinschotter 0/22: 1,8 t/m³
- Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5: 2,2 t/m³
- Kiessand 0/16: 2,2 t/m³
- Kies 8/16: 1,78 t/m³
- Kies 16/32: 1,75 t/m³
- Oberboden: 1,8 t/m³
- Bauschutt: 1,5 t/m³
- Baumischabfälle 0,6 t/m³

8. Baustoffverbrauch/Mengenermittlung

Der Baustoffverbrauch für alle gelieferten Stoffe und Bauteile ist auf Verlangen des Auftraggebers nachzuweisen. Über den Eingang und die Verwendung der Stoffe und Bauteile sind vom Auftragnehmer laufend Nachweise zu führen. Lieferscheine, Wiegekarten usw. sind vom aufsichtsführenden Baustellenleiter zu unterschreiben und dem Auftraggeber wöchentlich, übersichtlich geordnet, zu übergeben.

Wiegekarten müssen mindestens folgende Eintragungen enthalten:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Taragewicht,
- Bruttogewicht,
- Datum und Uhrzeit,
- Fahrzeugnummer,
- Ort der Ladung und Verwendungsstelle.

Alle Angaben müssen von einer amtlichen Waage aufgedruckt sein. Zur Kontrolle der geforderten Einbaustärken sind der Schlussrechnung Original-Wiegekarten sowie ein Massennachweis (Soll-Ist-Vergleich) beizufügen.

Die Mengenermittlung für die Abrechnung der Leistungen erfolgt nach Aufmaß, Aufmaßzeichnungen sind vorzulegen. Ein Höhenaufmaß vor Ausbau bzw. nach Fertigstellung in einem geeigneten Raster ist mit einzukalkulieren.

Das Aufmaß der geleisteten Arbeiten erfolgt, soweit nicht anders vereinbart, gemeinsam durch den Auftragnehmer und den Auftraggeber. Es ist durchzuführen, solange der Umfang der Arbeiten sichtbar nachgewiesen werden kann. Hat der Auftragnehmer den rechtzeitigen Antrag auf Feststellung von Leistungen, deren Umfang später nicht mehr einwandfrei festgestellt werden kann, unterlassen, so gelten die Festsetzungen des Auftraggebers. Sofern nicht anders definiert, werden die Leistungen nach Aufmaß im Abtrags- und/ oder Auftragsprofil abgerechnet. Andere Abrechnungsarten sind nur nach besonderer Genehmigung durch den Auftraggeber gültig. Für die erforderlichen Erdarbeiten gelten DIN 18300.

9. Homogenbereiche

Die Beschreibung der Homogenbereiche erfolgte vom Freianlagenplaner auf Grundlage des vom AG zur Verfügung gestellten Berichtes zur Untersuchung des Baugrundes. Die Angaben der Horizonte ergeben sich aus den Entnahmetiefen der Rammkernsondierungen, jeweils als Minimum und Maximum.

Homogenbereich 1 – humoser Oberboden mit geringen Beimengungen von Ziegeln, Kies, Sand (nach Einschätzung des Freianlagenplaners Einordnung in Bodengruppe OU gem. Tabelle 4 DIN 18196)

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 0,00 m
Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 0,40 m

Homogenbereich 2 – Auffüllung unter bestehenden befestigten Flächen, bestehend aus viel Schlacke mit Beimengungen von Asche, Kohleresten, Ziegelresten, Sand, Schluff, wenig Splitt, wenig Schotter und wenig gebrannter Berge (bei Auffüllungen keine Einordnung in Bodengruppe möglich)

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 0,00 m
Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 1,00 m

Homogenbereich 3 – Schluff, schwach feinsandig, schwach tonig, schwach kiesig, steif, hellbraun, (nach Einschätzung des Freianlagenplaners Einordnung in Bodengruppen SU*/UL gem. Tabelle 4 DIN 18196)

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 0,90 m
Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 3,60 m

Homogenbereich 4 – Fein- bis Mittelkies, stark sandig, schwach schluffig, dicht, hellbraun (nach Einschätzung des Freianlagenplaners Einordnung in Bodengruppen GU Tabelle 4 DIN 18196)

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 3,30 m
Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 4,70 m

10. Arbeiten im Bestand

Der vorhandene Gehölzbestand ist gemäß DIN 18920 so zu schützen und von Bearbeitung durch Maschinen freizuhalten, dass Schäden ausgeschlossen sind.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Bei Schäden an Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen ist, soweit der Auftragnehmer den Schaden zu vertreten hat, Schadenersatz zu leisten. Der Auftragnehmer hat durch eigenes Verschulden verursachte Schäden an Gebäuden, Straßen und anderen Einrichtungen unverzüglich dem Bauherrn zu melden und auf eigene Kosten unverzüglich ohne besondere Aufforderung von Seiten des Auftraggebers zu beseitigen. Der AN hat alle notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten für die Öffentlichkeit so gering wie möglich zu halten.

11. Bautagebuch

Es sind täglich Tagesberichte zu führen, in denen die erbrachte Leistung, die Anzahl der Mitarbeiter sowie die eingesetzten Maschinen zu vermerken sind. Für alle Schüttgüter sind in den Tagesberichten die Wiegekarten mit Nummer und Menge einzutragen. Die Berichte sind der Bauüberwachung wöchentlich zur Gegenzeichnung vorzulegen, außerdem sind diese der Schlussrechnung beizufügen.

12. Fertigstellungspflege

Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten für die Entwicklung der Vegetation bis zum Erreichen der Funktionsfähigkeit (Fertigstellungspflege) beginnen nach der Herstellung (ggfs. von einzelnen Teilbereichen), erstrecken sich über eine Vegetationsperiode und enden mit der Abnahme, spätestens im Oktober 2023.

Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen. Jede Teilleistung (=Pflegegang) ist der BÜ rechtzeitig vorher schriftlich anzuzeigen, mindestens jedoch zwei Werkzeuge vor der Durchführung. Nach Durchführung ist zeitnah ein schriftlicher Nachweis über den Pflegegang einzureichen.

13. Leitungstrassen

Im Bereich des Baugebietes befinden sich Versorgungsleitungen. Der Auftragnehmer hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage der Leitungen, Kabel, Dränen, Kanälen, u. ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten. Kosten für die Beschaffung der Lagepläne trägt der AN.

14. Kalkulationshinweise

Alle Erschwernisse und zusätzlichen Leistungen auf Grund der Baustellenverhältnisse sind in die jeweiligen Einheitspreise mit einzukalkulieren. Spätere Nachforderungen werden nicht anerkannt. Sämtliche Materialien, die von der Baustelle zu entfernen sind, sind ordnungsgemäß bei den entsprechenden Deponien zu entsorgen. Die angebotenen Einheitspreise gelten, wenn nichts anderes vereinbart, einschl. der Abfuhr und Deponiegebühr. Ein ordnungsgemäßer Entsorgungsnachweis ist vom Auftragnehmer der Bauüberwachung vorzulegen. Die durch die Beauftragung festgelegten Lieferungen und Leistungen werden, wenn nicht im Leistungsverzeichnis ausdrücklich etwas gegenteiliges gesagt wird, mit den vereinbarten Preisen abgegolten.

Mit den Preisen sind insbesondere abgegolten:

- Liefern sämtlicher Materialien frei Baustelle, das Abladen, der Transport zum Einbauort u. das Herstellen der Leistung, sowie das Vorhalten der erforderlichen Maschinen, Geräte und Handwerkszeuge
- Lohnkosten und Lohnnebenkosten aller Art, einschl. Auslösungen, Wegegeländer, Reisekosten, Kosten für Unterbringung von Arbeitskräften
- alle Gemeinkosten u. Zuschläge des Auftragnehmers
- Kosten aus Erschwernis und Behinderungen, insbesondere verursacht durch Witterungseinflüsse einschl. Frost und Schnee

Die vereinbarten Preise sind Festpreise für die gesamte Ausführungszeit.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Außervertragliche Leistungen und Stundenlohnarbeiten darf der AN nur nach vorheriger Beauftragung durchführen. Vor Ausführung sind auf Grundlage von Nachtragsangeboten und prüffähigen Kalkulationsunterlagen Preisvereinbarungen zu treffen, die vom AG schriftlich zu bestätigen sind.

15. Bauleitung

Die Oberbauleitung obliegt dem Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen der Stadt Mülheim an der Ruhr.

Ansprechpartner: Herr Schwatlo, Tel.: 0208 / 455-6711

Der Bauleitung ist vor Beginn der Arbeiten ein/e Mitarbeiter/in zu benennen, der ständig auf der Baustelle ansprechbar sein und über die nötige Fachkunde verfügen muss.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	Baustelleneinrichtung				
1.1	Bauzaun Bauzaun über Zeitraum der Bautätigkeit liefern, vorhalten und räumen Höhe: 2 m Art: Stabgitterzaun mit Standfüßen, inkl. fachgerechte Sicherung mit Schellen Ort: Teilbereiche in Abstimmung mit der BÜ Abrechnung nach Aufmaß.	460	m	.....	.....
1.2	Bauzaun umsetzen Bauzaun umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.	200	m	.....	.....
1.3	Überfahrerschutz Überfahrerschutz für vorh. Pflasters nach Wahl des AN in Teilflächen liefern, punktuell auslegen, vorhalten und nach Ende der Bautätigkeit räumen. zu schützende Breite: unterschiedlich, min. ca.3 m bis max. ca.7 m Ort: vorh. Pflasterflächen im Bereich der Baustellenzufahrten und angrenzenden Flächen, nach Absprache mit AG und BÜ Abrechnung nach Aufmaß.	150	m ²	.....	.....
1.4	Stammschutz herstellen, Stammdurchmesser bis 40 cm Stammschutz für Bäume nach DIN 18920, durch Ummantelung aus Brettern einschl. Polsterung gegen den Baum, herstellen und vorhalten, Polsterung aus Dränrohren, Stammdurchmesser bis 40 cm gemessen 1 m über dem Boden, Mindestdicke der Bretter 24 mm, Mindesthöhe 2 m, nach Fertigstellung aller Arbeiten abbauen und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühr	4	St	.....	.....
1.5	Stammschutz herstellen, Stammdurchmesser über 40 bis 80 cm Stammschutz für Bäume nach DIN 18920, durch Ummantelung aus Brettern einschl. Polsterung gegen den Baum, herstellen und vorhalten, Polsterung aus Dränrohren, Stammdurchmesser über 40 bis 80 cm gemessen 1 m über dem Boden, Mindestdicke der Bretter 24 mm, Mindesthöhe 2 m, nach Fertigstellung aller Arbeiten abbauen und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühr	8	St	.....	.....
1.6	Stammschutz herstellen, Stammdurchmesser über 80 cm Stammschutz für Bäume nach DIN 18920, durch Ummantelung aus Brettern einschl. Polsterung gegen den Baum, herstellen und vorhalten, Polsterung aus Dränrohren, Stammdurchmesser über 80 cm gemessen 1 m über dem Boden, Mindestdicke der Bretter 24 mm,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
					Übertrag:
	Mindesthöhe 2 m, nach Fertigstellung aller Arbeiten abbauen und entsorgen, inkl. Entsorgungsge- bühr	8	St	.....	.....
					1 Baustelleneinrichtung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	Vorbereitende Arbeiten/Abbrucharbeiten				
2.1	<p>Unbewehrte Betonfundamente lösen u. entsorgen Betonfundamente bzw. -fundamentplatte ohne Bewehrung freilegen, abbrechen, zerkleinern und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühr. Es handelt sich um mehrere Kleinstmengen. einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch bzw. Abfuhr gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	1	m3	.....	.....
2.2	<p>Bewehrte Betonfundamente lösen u. entsorgen Betonfundamente bzw. -fundamentplatte mit Bewehrung freilegen, abbrechen, zerkleinern und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühr. Es handelt sich um mehrere Kleinstmengen. einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch bzw. Abfuhr gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	1	m3	.....	.....
2.3	<p>Zaun abbrechen und entsorgen, h= ca. 0,60 m Abbruch von Stab-Matten-Gitter Zaun in zwei Teilbereichen, einschließlich Zaunpfosten. Fundamentierung und Stabgitter lösen, aufnehmen, laden, abfahren und gemäß Vorbemerkungen entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Entstehende Löcher sind standfest mit vorhandenem Boden zu verfüllen. einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)</p> <p>Höhe: ca. 0,60 m</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	215	m	.....	.....
2.4	<p>Holzpoller lösen u. entsorgen Holzpoller lösen u. entsorgen, Durchmesser ca. 20 cm, Höhe über Gelände ca. 50 cm, inkl. Entsorgungsgebühren Entstehende Löcher sind standfest mit vorhandenem Boden zu verfüllen. einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p>	15	St	.....	.....
2.5	Wegesperrern lösen, seitlich zum Wiedereinbau lagern				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	<p>Wegesperren (2 Standpfosten, 1 Querholm) lösen und seitlich zum Wiedereinbau lagern, Fundamente lösen, laden und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren. Entstehende Löcher sind mit anstehendem Boden standfest zu verfüllen.</p> <p>Maße: ca. L 150-250 x H 100 cm Material: Metall</p>	4	St	.....	.....
2.6	<p>Einfassung aus Betonsteinpflaster lösen u. entsorgen Randeinfassung, Läufer/Binder aus Betonsteinpflaster, einschließlich Bettung und Rückenstütze in Teillängen lösen und aufnehmen, laden und abfahren, inkl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Ausbauort: Pflaster- und Plattenflächen, wassergebunden Decken, Einfassung Sandspielbereich</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	930	m	.....	.....
2.7	<p>Einfassung aus Tiefbord lösen u. entsorgen Randeinfassung aus Tiefbordsteinen einschließlich Bettung und Rückenstütze in Teillängen lösen und aufnehmen, laden und abfahren, inkl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Ausbauort: Pflasterflächen im Bereich künftiger PKW-Stellplätze</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	35	m	.....	.....
2.8	<p>Einfassung aus Recyclingkunststoff-Palisaden lösen u. entsorgen Randeinfassung, Rundpalisaden (Durchmesser ca. 10 cm) aus Recycling-Kunststoff, einschließlich Fundament und Rückenstütze lösen und aufnehmen, laden und abfahren, inkl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Ausbauort: Einfassung Hochbeet</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	35	m	.....	.....
2.9	<p>Einfassung aus Waschbetonformteilen lösen u. entsorgen Einfassung aus Waschbetonformteilen (Breite ca. 20 cm), einschließlich Fundament und Rückenstütze lösen und aufnehmen, laden und abfahren, inkl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Ausbauort: Einfassung Hochbeet</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	25	m	.....	.....
2.10	<p>Verbundsteinpflaster lösen u. entsorgen Betonverbundpflaster in Teilflächen aufnehmen, laden und fachgerecht entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren, inkl. lösen, laden, entsorgen des Bettungsmaterials.</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Material: Betonverbundpflaster (Wellenverbund) Maße: ca. 22,5/11,5/8 cm				
	Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.	1000	m2	.....	.....
2.11	Plattenbelag lösen u. entsorgen Beläge aus Betonsteinplatten in Teilflächen aufnehmen, laden und fachgerecht entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren, inkl. lösen, laden, entsorgen des Bettungsmaterials.				
	Material: Betonplatten / OF: Waschbeton bzw. glatt Maße: ca. 40/40 bis 60/40, i.M. 6 cm stark				
	Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.	150	m2	.....	.....
2.12	Hofablauf zurückbauen Ablauf einschl. aller Verbindungsteile, ausbauen bis zum vorhandenen Kanal, aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr. Der EP beinhaltet alle erforderlichen Erd- und Nebenarbeiten sowie den wasserdichten Verschluss der Rohranschlussleitungen mit Verschlusskappen. einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)				
	Maße: ca. 30x30 cm				
	Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen	10	St	.....	.....
2.13	Schacht DN 1000 teilweise abbauen und verfüllen Schacht DN 1000 von Entwässerungsleitungen/ öffentlichem Kanal trennen, teilweise abbauen und mit verdichtungsfähigem Material hohlraumfrei verfüllen				
	inkl. aufnehmen und entsorgen des Schachtdeckels sowie etwaiger Ausgleichsringe bzw. Aufsätze sowie des Schachthalses bis auf eine Höhe von ca. -0,30 m unter OK Gelände NEU, inkl. dauerhaftem Verschluss der vorhandenen Entwässerungsleitung(en) zum öffentlichen Kanal, inkl. Auffüllen des im Boden verbleibenden Schachtunterteils mit zu lieferndem geeignetem, verdichtungsfähigem Füllboden, Einbau und Verdichtung lagenweise und hohlraumfrei, einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 2 und 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)				
	Ausführung in Absprache mit BÜ/AG.	2	St	.....	.....
2.14	Schaukel abbauen, bauseits zum Wiedereinbau lagern Schaukel abbauen und bauseits zum Wiedereinbau lagern				
	Schaukelgestell mit 2 Schaukelsitzen, inkl. Fundamente abbauen und bauseits lagern, Transportweg bis ca. 50 m. Vorhandenes Fundament lösen, laden, abfahren und entsorgen. Kosten für das Sortieren des Materials, Transport und Deponiegebühren sind einzukalkulieren. Wiedereinbau der Schaukel wird				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	gesondert vergütet.				
	Maße L/B/H: ca. 3,70 m/2,00 m/2,50 m				
		1	St	.....	.....
2.15	wie vor, jedoch Mini-Schaukel wie vor, jedoch Mini-Schaukel mit 1 Schaukelsitz				
	Maße L/H: ca. 2,40 m/1,80 m				
		1	St	.....	.....
2.16	wie vor, jedoch Karussell wie vor jedoch Karussell				
	Maße Durchmesser/Höhe: ca. 1,6 m/0,80 m				
		1	St	.....	.....
2.17	wie vor, jedoch Sandboard wie vor, jedoch Sandboard mit Kran				
	Maße L/B/H: ca. 2,4 m/0,80/3,00 m				
		1	St	.....	.....
2.18	Balancierbalken lösen u. entsorgen Balancierbalken inkl. Fundamente lösen und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren				
		1	St	.....	.....
2.19	wie vor, jedoch Wipptier wie vor, jedoch Wipptier				
		2	St	.....	.....
2.20	Pfosten/Straßenschild lösen u. wieder einbauen Pfosten mit Straßenschild, inkl. Fundamente aufnehmen und an anderer Stelle in unmittelbarer Nähe neu versetzen, Vorhandenes Fundament lösen, laden, abfahren und entsorgen. Kosten für das Sortieren des Materials, Transport und Deponiegebühren sind einzukalkulieren. Wiedereinbau inkl. Fundament. Homogenbereich: 1, 2 und 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),				
		2	St	.....	.....
2.21	Pfosten/Spielplatzschild lösen u. bauseits zum Wiedereinbau lagern Pfosten mit Spielplatzschild, inkl. Fundamente abbauen und bauseits lagern, Transportweg bis ca. 50 m. Vorhandenes Fundament lösen, laden, abfahren und entsorgen. Kosten für das Sortieren des Materials, Transport und Deponiegebühren sind einzukalkulieren. Wiedereinbau des Pfosten inkl. Schild wird gesondert vergütet.				
		2	St	.....	.....
2.22	Bank aus Metall abbauen u. bauseits zum Wiedereinbau lagern Sitzbank aus Metall, inkl. Fundamente abbauen und bauseits lagern, Transportweg bis ca. 50 m. Vorhandenes Fundament lösen, laden, abfahren und entsorgen. Kosten für das Sortieren des Materials, Transport und Deponiegebühren sind einzukalkulieren. Wiedereinbau der Bank wird gesondert vergütet.				
	Maße L/B/H: ca. 1,20 m/0,66 m/0,86 m				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP	
				Übertrag:		
	Modell: Hygrocare, Comba 2-sitzig mit Armlehne					
		3	St	.....	.....
2.23	Bank mit Holzauflage lösen u. entsorgen Bank mit Holzauflage inkl. Fundamente lösen und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren.					
		6	St	.....	.....
2.24	Abfalleimer abbauen und bauseits zum Wiedereinbau lagern Abfalleimer, inkl. Fundamente abbauen und bauseits lagern, Transportweg bis ca. 50 m. Vorhandenes Fundament lösen, laden, abfahren und entsorgen. Kosten für das Sortieren des Materials, Transport und Deponiegebühren sind einzukalkulieren. Wiedereinbau wird gesondert vergütet. Inkl. Leerung und Entsorgung des im Abfalleimer befindlichen Inhalts.					
	Modell: Wetz, Serie Kirn mit Haube, feuerverzinkt					
		5	St	.....	.....
2.25	wie zuvor, jedoch entsorgen Abfalleimer inkl. Fundamente lösen und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren					
		2	St	.....	.....
2.26	Wurzelstubben roden Wurzelstubben aus dem Boden roden, lösen, laden und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren. Ø Stamm = bis 40 cm					
		4	St	.....	.....
2.27	Einzelbaum aufasten Einzelbaum aufasten nach Angabe der BÜ, anfallendes Holz laden und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr. Durchmesser der Äste: von ca. 5 bis ca. 20 cm Aufastungshöhe: ca. bis 3,00 m Anzahl der Schnitte: bis 6 St. Baumart: Crataegus Abrechnung nach Anzahl, Aufmaß vor Rodung gemeinsam mit der BÜ.					
		1	St	.....	.....
2.28	Findlinge lösen, laden und wieder einbauen Findlinge lösen, laden, transportieren und wieder einbauen. Einbauort: in Grünstreifen neben Parkplätzen als Überfahrerschutz (nach Angabe der BÜ)					
		3	St	.....	.....
		2 Vorbereitende Arbeiten/Abbrucharbeiten		

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3	Erdarbeiten				
3.1	<p>Perlkies aus Spielflächen lösen u. entsorgen Perlkies lösen, aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren. einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)</p> <p>Ausbauort: Spielflächen Ausbautiefe: ca. 40 cm</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	30	m3	.....	.....
3.2	<p>Sand aus Spielflächen lösen u. entsorgen Sand lösen, aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren. einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)</p> <p>Ausbauort: Spielflächen Ausbautiefe: ca. 40 cm Material: Rheinsand, verunreinigt bzw. mit organischen Anteilen</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	17	m3	.....	.....
3.3	<p>wassergebundene Deckschicht lösen u. entsorgen mineralisches Deckschichtmaterial der wassergebundenen Flächen, ca. 0/5, Schichtstärke ca. 5 cm, lösen u. fachgerecht entsorgen inkl. Entsorgungsgebühr Zuordnungswert: LAGA Z2 einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß. Das Aufmaß ist vor Abbruch gemeinsam mit der BÜ anzufertigen.</p>	415	m2	.....	.....
3.4	<p>Vegetationsschicht abschieben Pflanzliche Bodendecke profilgerecht lösen, laden und der Verwertung/Entsorgung zuführen, inkl. Entsorgungsgebühren Schichtdicke: 3-5 cm, Bewuchs Wiese/Ruderalflora einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), Ausbauort: Bestandswiese, ehemalige Pflanzflächen und nach Absprache vor Ort mit der BÜ</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p>	3300	m2	.....	.....
3.5	<p>Oberboden lösen, laden, lagern Oberboden bis auf eine Tiefe von ca. 20 cm profilgerecht lösen und zur Wiederverwendung auf Mieten (von max. 2 m Höhe) außerhalb der zu bearbeitenden Flächen nach seitlich lagern. Oberboden lösen/ lagern, Förderweite bis 100 m.</p> <p>einschl. Erdarbeiten im Homogenbereich 1 (Einteilung/Beschreibung siehe</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Vorbemerkungen), Ausbauort: künftige befestigte Flächen, Spielflächen, Arbeitsbereiche und Bereiche mit Modifizierung der Geländehöhen				
	Abrechnung nach Aufmaß.				
		325	m3	.....	.....
3.6	Zwischenbegrünung von Oberbodenmieten Herstellung einer Zwischenbegrünung zur Vermeidung von Vernässung, Erosion und zum Schutz gegen unerwünschten Aufwuchs nach DIN 18917, unmittelbar nach Herstellung der Oberbodenmiete(n). Saatgutmischungen mit vornehmlich tiefwurzelnden, wasserzehrenden Pflanzen: Luzerne (Medicago sativa), Lupine (Lupinus angustifolius), Ölrettich (Raphanus sativus var. oleiformis), Senf (Sinapis alba), Büschelschön (Phacelia tanacetifolia), Gelbklee (Medicago lupulina) Ausführung nach Absprache mit BÜ/AG. Abrechnung nach Aufmaß.				
		165	m2	.....	.....
3.7	Bodengemisch lösen, laden u. entsorgen, Z2 Anstehendes Bodengemisch im Bereich des Bolzplatzes lösen, laden, entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren Material: Auffüllungen sowie Aufschüttungen mit veränderlichem Anteil an Schlacke, Bergematerial, Asche und Kohle, Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), Zuordnungswert: LAGA Z2 Abtragsstärke: 8-48 cm Abrechnung nach Aufmaß.				
		230	m3	.....	.....
3.8	wie vor, jedoch anstehender Unterboden, Z0 wie vor, jedoch anstehender Unterboden, Z0 Bodenart: Schluff, schwach feinsandig, schwach tonig Homogenbereich: 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), Zuordnungswert: LAGA Z0 Abtragsstärke: bis 40 cm				
		225	m3	.....	.....
3.9	Unterboden lösen, laden, lagern Unterboden bis auf eine Tiefe von ca. 40 cm profilgerecht lösen und zur Wiederverwendung auf Mieten (von max. 2 m Höhe) außerhalb der zu bearbeitenden Flächen seitlich lagern. Unterboden lösen/ lagern, Förderweite bis 100 m. Bodenart: Schluff, schwach feinsandig, schwach tonig Homogenbereich: 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Abtragsstärke: bis 40 cm	20	m3	.....	.....
3.10	Aushub in Handarbeit Bodenaushub in Handarbeit, im Bereich von Einbauten, Zaunelementen, Schächte, Baumwurzeln u. a. Ausführung nach besonderer Anordnung des AG Abrechnung nach Aufmaß.	5	m3	.....	.....
3.11	gelagerten Unterboden laden und einbauen gelagerten Unterboden laden und profilgerecht, lagenweise einbauen Gesamtaufbau i. M. 20 cm. Transportweg: bis 100 m Homogenbereich: 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), Einbauort: Vegetationsflächen Abrechnung nach Aufmaß an Einbaustelle.	20	m3	.....	.....
3.12	Geotextil GRK 4 liefern, einbauen Geotextil liefern und nach Angaben des Herstellers einbauen, - Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 4, verrottungsfest und UV-beständig - Flächenmasse: >250 g/m ² Das Material ist mit einer Überlappung an den Stößen von mind. 20 cm einzubauen. Überlappungsverluste sind in den Einheitspreis einzurechnen. Abgerechnet wird die vom Gewebe abgedeckte Fläche. Einbauort: als Trennlage für Grünflächen zwischen vorhandener schlackehaltiger Bodenschicht und neu aufzutragendem Oberboden Abrechnung nach Aufmaß.	1250	m2	.....	.....
3.13	Mahd der Zwischenbegrünung Mahd der Zwischenbegrünung zur Verhinderung der Aussaat von möglichen unerwünschten Kräutern. Das Schnittgut verbleibt als Mulch auf der Fläche. Ein Arbeitsgang vor Samenreife, Zeitpunkt in Absprache mit BÜ/AG. Abrechnung nach Aufmaß.	165	m2	.....	.....
3.14	gelagerten Oberboden laden und einbauen gelagerten Oberboden laden und profilgerecht, lagenweise einbauen Gesamtaufbau i. M. 20 cm. Transportweg: bis 50 m Homogenbereich: 1 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), Einbauort: Vegetationsflächen Abrechnung nach Aufmaß an Einbaustelle.	325	m3	.....	.....
3.15	Oberboden liefern u. einbauen Oberboden liefern, profilgerecht einbauen und planieren Material: zertifiziert gemäß BBodSchV, frei von				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Steinen, Dauerunkräutern und bodenfremden Stoffen, zusammengesetzt aus Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), 1 Bodengruppe, Bodengruppe 1 OU DIN 18196 (Schluff mit organischen Beimengungen oder organogener Schluff),

Einbaustärke: Rasenfläche 15 cm, Pflanzfläche 30 cm
Abweichung von der Sollhöhe: maximal +/- 2 cm.

Zertifikat ist vor Einbau der BÜ vorzulegen.

Abrechnung nach Aufmaß und Wiegekarten

100 t

.....

3 Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4	Befestigte Flächen				
4.1	<p>Planum für befestigte Flächen herstellen und verdichten Planum Unterbau/ Untergrund für befestigte Flächen herstellen und verdichten.</p> <p>zulässige Abweichung von der Sollhöhe: 2 cm Verformungsmodul: EV2 mind. 45 MN/m²</p> <p>Ort: Kleinspielfeld im Bereich vorheriger Grünflächen</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p>	1450	m2	.....	.....
4.2	<p>Vorhandene Tragschicht überarbeiten Vorh. Schottertragschicht der Baustraße Bolzplatz überarbeiten, Herstellung eines Planums, Fehlstellen sind zu beseitigen durch Lieferung und Einbau von Tragschichtmaterial einschließlich standfester Verdichtung, einschl. ggfs. notwendigem Aufreißen zur Verzahnung von nachgeliefertem Material.</p> <p>Material: Hartkalkstein-Schotter aus gebrochenen Mineralstoffen, zu Straßenbauzwecken geprüft und zugelassen Körnung: 0/32 Gefälle: Querneigung mit 2% Gefälle zulässige Abweichung von der Sollhöhe: gem. ZTVT-StB Verformungsmodul: EV2 = 100 MN/m²</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß</p>	240	m2	.....	.....
4.3	<p>Rückbau Baustraße Tragschicht der Baustraße profilgerecht lösen und laden zum Wiedereinbau an anderer Stelle</p> <p>Ausbauort: Kleine Flächen, Randbereiche zwischen bestehenden und künftigen befestigten Flächen</p> <p>Einbauort: Tragschichten/Sauberkeitsschichten</p>	6	m3	.....	.....
4.4	<p>Kombin. Frostschutz-/Tragschicht herstellen, HKS 0/45, 22 cm Kombinierte Frostschutz-/Tragschicht für befestigte Flächen liefern, in verschiedenen Teilflächen höhen- und profilgerecht, lagenweise einbauen und verdichten</p> <p>Bauklasse: Rad- und Gehwege Material: Hartkalksteinschotter aus gebrochenen Mineralstoffen, zu Straßenbauzwecken geprüft und zugelassen Körnung: 0/32 Schichtstärke: 22 cm Gefälle: Querneigung mit 2% Gefälle zulässige Abweichung von der Sollhöhe: gem. ZTVT-StB Verformungsmodul: EV2 = 100 MN/m²</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.</p>	1465	m2	.....	.....
4.5	Rundbordstein R=9, B 15 x H 22 cm liefern und setzen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Rundbordstein aus Beton gemäß DIN EN 1340 DTI und DIN 483 liefern und nach DIN 18318 fachgerecht einbauen, Material: grau, gebrochenes Hartgestein Rundbord-Radius: 9 cm , Maße: B 15 x H 22 cm x L 100 cm inkl. Fundament aus Beton C 20/25, Sohlendicke 20 cm, Rückenstütze 15 cm abgerundet bis 12 cm unter Oberkante Bordstein, Steine mit engen Fugen versetzen, inkl. Erd-, Neben- und Anschlussarbeiten sowie das Feinplanum. Schnitt wird gesondert vergütet. Einbauort: Einfassung des Weges aus Betonsteinpflaster im Bereich der angrenzenden Fallschutzmaterialien für Spielflächen Abrechnung nach Aufmaß.				
		36 m		.....	.....
4.6	Tiefbord 10/30/100 grau, liefern und setzen wie zuvor, jedoch 10/30/100 cm Einbauort: neue PKW-Stellplätze im Westen				
		20 m		.....	.....
4.7	Schnittkanten an Rundbord 22 cm Schnittkanten an Rundbord mit Nassschneidegerät mit diamantbesetztem Sägeblatt, Schnitttiefe bis 22 cm, gerader und schräger Schnitt, gratfrei und ohne Absplitterungen herstellen. Abrechnung nach Aufmaß.				
		2 St		.....	.....
4.8	wie vor, jedoch Tiefbord 30 cm wie vor, jedoch Tiefbord 30 cm				
		4 St		.....	.....
	Hinweis Lieferung und Verlegung Betonsteinpflaster Alle Betonsteinmaterialien der nachfolgenden Positionen sind von einem Hersteller, sofern möglich aus einem Werk zu liefern. Die einzelnen Steintypen sind aus einem zusammenhängenden bzw. zueinander passenden System <u>eines Herstellers</u> zu wählen, damit die Oberflächenbeschaffenheiten, Fasen und Farben ein einheitliches Gestaltungsbild (Fugenbild/Übergänge!) ergeben. Kein Herstellermix! Die Steine sind beim Verlegen immer aus mehreren Paketen/Paletten zu mischen, um ein gleichmäßiges Farbbild zu erzielen.				
4.9	Randeinfassung Läufer, Betonsteinpflaster 40/20/14, grau Läufer als Einfassung aus Betonpflastersteinen inkl. Betonfundament in verschiedenen Teillängen herstellen, inkl. Planum. Material: Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338/1339 Format: 40/20/14 cm, mit Microfase, mit Abstandshaltern und allseitigen Verbundnocken, mit D-Punkt-Fugentechnik, Einstein-Pflastersystem, Farbe: naturgrau 001 mit farbbeständigem Naturstein im Vorsatz, Verlegeart: einzeliger Läufer, Fundament: Beton C20/25 mit einseitiger Rückenstütze, Stärke 20 cm, inkl. 15 cm Sauberkeitsschicht aus HKS 0/45 Die Fugen der Zeile sind mit Mörtel einzuschlämmen, die Steine zu säubern und				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	abzusanden. Zementmörtel: schlämmbar oder gießfähig (Zementgehalt 600 kg/m ³ nach DIN 18318).				
	Einbauort: Einfassung für gepflasterte Wegeflächen und wassergebundene We- gedecken				
	Abrechnung nach Aufmaß.	375	m	.....	.....
4.10	wie vor, jedoch 20/20/14, anthrazit wie vor, jedoch Farbe: anthrazit 033				
	Einbauort: Einfassung für gepflasterte Platzflächen (ovale Sitzplätze) und was- sergebundene Wegedecken				
		145	m	.....	.....
4.11	Betonsteinpflaster, 30/20/8, naturgrau, liefern u. verlegen Pflastersteine aus Beton liefern und mit 3 - 5 mm Fugen unter Beachtung der DIN 18 318 und ZTV P-StB fachgerecht nach Verlegeplan zwischen Randein- fassungen verlegen, verfugen und abrütteln. Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten in der Pflasterdecke hat der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen (wird separat vergütet). Bettung aus gebrochenem Mineralgemisch, Brechsand-Splitt, Körnung 0/5 mm, Widerstand gegen Zertrümmerung SZ18, Fugenfüllstoff aus gebrochenem Mi- neralgemisch, Körnung 0/5 mm.				
	Material: Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338/1339 Format: 30/20/8 cm, mit Microfase, mit Abstandshaltern und allseitigen Verbundnocken, mit D-Punkt-Fugentechnik, Einstein-Pflastersystem, Farbe: naturgrau 001 mit farbbeständigem Naturstein im Vorsatz, Verlegeart: Reihenverband mit Drittelsteinversatz (siehe Ausführungsplan)				
	Einbauort: geradlinige Zuwegungen/Wegeflächen				
	Abrechnung nach Aufmaß.	380	m ²	.....	.....
4.12	wie vor, jedoch 60/30/8 und schwarz-grau nuanciert wie vor, jedoch				
	Format: 60/30/8 cm				
	Farbe: grau/schwarz nuanciert 094				
	Einbauort: ovale Sitzplätze, Fläche für Tischtennis und Sitzplatz neben Boule- bahn				
		225	m ²	.....	.....
4.13	Betonsteinpflaster (wie in Vorposition) als einzeilige Rinne setzen Betonsteinpflaster wie in Vorposition beschrieben, als einzeilige Rinne in Beton C20/25 setzen D= 20 cm auf 15 cm Sauberkeitsschicht 0/45 Stichtiefe 1 cm. Die Fugen der Zeile sind mit Mörtel einzuschlämmen, die Steine zu säubern und				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	abzusanden. Zementmörtel: schlämmbar oder gießfähig (Zementgehalt 600 kg/m ³ nach DIN 18318).				
	Einbauort: Fläche für Tischtennis, angrenzend an Einfassung des Wegs				
		7,5	m	.....	.....
4.14	Randabschlußstein für Betonsteinpflaster 20/20/8, grau Randabschlußstein für Betonsteinpflaster 20/20/8, grau				
	Eigenschaften Betonsteinpflaster wie Position 4.12 (Betonsteinpflaster 30/20/8)				
		20	m ²	.....	.....
4.15	wie vor jedoch 20/10/8 wie vor jedoch im Format 20/10/8				
		10	m ²	.....	.....
4.16	Plattenstreifen aus Gehwegplatten 50x50x7 cm, grau, liefern u. herstellen				
	Plattenstreifen aus Gehwegplatten 50 x 50 x 7 cm in grau liefern und auf 10 cm starkem Betonfundament aus Beton C 12/15 versetzen. Einbau in Teillängen. Der EP beinhaltet alle erforderlichen Erd-, Neben- und Anschlussarbeiten sowie das Feinplanum.				
	Plattenabmessungen L/B/D = 50/50/7 cm. Material: Betonstein grau				
	Einbauort: entlang des Zaunes im Bereich der Parkstreifen im öffentlichen Bereich, siehe Ausführungsplan				
	Abrechnung nach Aufmaß.				
		93	m	.....	.....
4.17	Betonpflaster 20/10/8, naturgrau, mit Minifase, Ellenbogenverband BK 0,3				
	Betonsteinpflaster Rechteckpflaster mit Vorsatz, Oberseite planmäßig eben, mit Minifase, mit Abstandhaltern, nach DIN EN 1338 liefern und mit 3-5 mm Fugen unter Beachtung der DIN 18318 und ZTV Pflaster-Stb in Bettung aus gebrochenem Mineralgemisch, Brechsand-Splitt, Körnung 0/5 mm, Widerstand gegen Zertrümmerung SZ18, Fugenfüllstoff aus gebrochenem Mineralgemisch, Körnung 0/5 mm, Widerstand gegen Zertrümmerung SZ18, fachgerecht verlegen. Betonstein(L/B/H), 20x10x8 cm, Farbe: naturgrau, Verband: Ellenbogenverband Minifase: 2,5/2,5 mm				
	Die Fugen sind kontinuierlich mit dem Fortschreiten des Verlegens trocken einzufugen und abzurütteln, danach sind die Fugen ein zweites Mal durch Einschlämmen zu füllen und der Belag ein zweites Mal zu verdichten. Einbau in Teilflächen.				
	Einbauort: neue PKW-Stellplätze				
	Abrechnung nach Aufmaß.				
		60	m ²	.....	.....
4.18	wie vor, jedoch anthrazit, als Markierungssteine				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	wie vor, jedoch Betonpflaster als Markierung und Trennung der PKW-Stellplätze liefern und verlegen				
	Farbe: anthrazit				
		3	m ²	.....	.....
4.19	Schnittkanten an Betonpflaster/-platten 8 cm Schnittkanten an Betonpflaster/-platten, Stärke 8 cm, mit Nassschneidegerät mit diamantbesetztem Sägeblatt, Schnitttiefe bis 8 cm, gerader und schräger Schnitt, gratfrei und ohne Absplitterungen herstellen.				
	Abrechnung nach Aufmaß.				
		180	m	.....	.....
4.20	wie vor, jedoch Betonpflaster/-platten 14 cm wie vor, jedoch Betonpflaster/-platten 14 cm				
		15	m	.....	.....
4.21	Asphalttragschicht AC22 TL, D 8cm Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse gem. Tafel 6 RStO, in Geh- und Radwegen, Mischgutart AC 22 TL, ohne RC-Baustoffe, Bindemittel Straßenbaubitumen 70/100, Schichtdicke 8 cm				
	Achtung: Formgebung organisch, Wegebreite variiert, siehe Ausführungsplan!				
		635	m ²	.....	.....
4.22	Haftkleber aufbringen Bitumenemulsion liefern und anspritzen. Entsprechend den technischen Lieferbedingungen für Sonderemulsion zum Vorspritzen von bituminösen Schichten. Inkl. Reinigung und evtl. erforderlicher Trocknung der zu behandelnden Oberfläche.				
	Haftkleber: Bitumenemulsion U 60 K Bindemittelmenge: 0,3 kg/ m ²				
		635	m ²	.....	.....
4.23	Asphaltdeckschicht AC 5 DL, D 2cm Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse gem. Tafel 6 RStO, in Geh- und Radwegen, Mischgutart AC 5 DL, ohne RC-Baustoffe, Schichtdicke 2 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 70/100 Auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m ² gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen u. entsorgen				
	Achtung: Formgebung organisch, Wegebreite variiert, siehe Ausführungsplan!				
		575	m ²	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
4.24	wie vor, jedoch Handeinbau wie vor, jedoch Handeinbau				
		60	m ²	.....	.....
4.25	Randabdichtung Asphaltflanken Flankenfläche des hochliegenden Randes der Asphaltsschichten abdichten durch heiß aufzubringendes Bindemittel. Auftragsmenge: 4,0 kg/m ² auf der geeigneten Fläche. Bindemittel: 50/70				
		200	m	.....	.....
4.26	Anschlüsse der Deckschicht (Schnitt+Fugenverguss) herstellen Fugenspalt mit zwangsgeführtem Fugenschneider schneiden, in Deckschicht aus Asphaltbeton. Als Längs- und Quertugen und als Anschlussfugen an Borden und Einbauten. Fugenraum bis Oberkante mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse, Typ N 2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel in gesäubertem Fugenspalt Fugentiefe: 20 mm Fugenbreite: 10 mm Abrechnung nach Aufmaß.				
		45	m	.....	.....
4.27	Dynamische Schicht 0/22 Dynamische Schicht unter wassergeb. Wegedecke liefern u. einbauen, Einbau auf vorgenannten Schottertragschichten. Bauklasse: Bk 0,3 Körnung: 0/22 Schichtdicke: 8 cm Verformungsmodul: EV2 = 80 MN/m ² Einbauort: Boule-Bahn sowie in den Dreiecken zwischen ovalen Sitzplätzen und Asphalt-Rundweg Abrechnung nach Aufmaß.				
		45	m ²	.....	.....
4.28	Deckschicht wassergeb. Wegedecke, 0/5, braun-beige Deckschicht für Wassergebundene Wegedecke gem. FFL-Richtlinien liefern u. herstellen: Brechsand-Splittgemisch liefern, erdfeucht einbauen und ggf. unter Wasserzugabe statisch verdichten Bauklasse: Bk 0,3 Material: Brechsand-Splittgemisch mit konstanter Sieblinie Farbe: grau/braun-beige Körnung: 0/5 Schichtstärke: 4 cm im verdichteten Zustand Einbaubreite: variierend, Minimum 1,20 m zulässige Abweichung von der Sollhöhe: +/- 1 cm unter 4 m Latte Verformungsmodul: EV2 = 80 MN/m ² Verdichtungsgrad DPr mind. 100 %				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Einbauort: Boule-Bahn sowie in den Dreiecken zwischen ovalen Sitzplätzen und Asphalt-Rundweg				
	Abrechnung nach Aufmaß	45	m2	.....	.....
4.29	<p>Fertigstellungspflege der wassergeb. Wegedecke Fertigstellungspflege der Wegedecke zu Erzielung des abnahmefähigen Zustandes 2 x durchführen, zur Erreichung einer ausreichend dichten und schersfesten Wegedecke, ist die wassergeb. Deckschicht jeweils nach 4 und nach ca. 8 Wochen nach dem Einbau zu wässern, zu walzen und die Ebenflächigkeit wieder herzustellen, einschl. Lieferung des benötigten Deckschichtmaterial und des Wassers</p>	45	m2	.....	.....
				4 Befestigte Flächen	<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
5	Natursteinarbeiten				
5.1	<p>Natursteinquader Ruhrsandstein ca. 40-80/50/50-60, liefern und in Reihe setzen Natursteinquader liefern und auf Fundament nach Plan und Angabe der Bauleitung in Reihe setzen inkl. Erdarbeiten und einschl. Entgraten scharfer Kanten an den Sichtflächen mittels Schruppscheibe o.ä.</p> <p>Material: Ruhrsandstein, Quaderstein Farbe: grau-bunt-variiierend grob auf Maß gestoßen, mit in etwa parallel verlaufenden Lagerfugen, teilweise Restspuren der Materialzerteilung zulässig, nach Größe, Gewicht, Form und Aussehen grob sortiert, <u>quaderförmig</u>, Kanten: abgerundet, Radius 0,5 cm</p> <p>Die Steine sind möglichst engfugig zu versetzen und die Fugen sind mit Trasszementmörtel zu verschließen. <u>Fugenbreite maximal 5cm!</u></p> <p>Abmessungen: ca. 60-80/40/50 cm (L x B x H)</p> <p>Gewicht: ca. 350-400 kg pro Stück (ca.650 kg pro Meter) Fundament: Drainbeton, Höhe mindestens 20 cm, auf Sauberkeitsschicht von ca. 15 cm Schotter 0/32.</p> <p>Abrechnung nach Lieferschein und Aufmaß.</p>	35 t		.....	.....
5.2	<p>Mosaikpflaster Grauwacke als Umpflasterung von Einbauten Pflasterbelag aus Pflastersteinen aus Naturstein in Kleinflächen, als Umpflasterung der Sitzgelegenheiten Natursteinquader, einreihig, herstellen. einschließlich Bettung aus Mörtel. Die Fugen sind mit Mörtel MG III zu verfüllen. Verwendung von Trasszementmörtel.</p> <p>Material: Grauwacke Format 4/6</p>	25 m		.....	.....
5.3	<p>wie vor, jedoch Ausführung zweireihig wie vor, jedoch Ausführung zweireihig</p>	50 m		.....	.....
				5 Natursteinarbeiten	.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
6	Ausstattung				
6.1	<p>seitlich lagernde Sitzbank einbauen seitlich lagernde Sitzbank aus Metall gem. Herstellerangaben einbauen</p> <p>Fabrikat: Hygro Care, Serie Comba, 2-sitzig Modell: P 1100</p> <p>Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), 3 St</p>			.....	.....
6.2	<p>Sitzbank, gerade, 3-Sitzer, liefern u. einbauen</p> <p>Sitzbank mit Rückenlehne, mit Bankfuß und Bodenanker zum Einbetonieren liefern, nach Herstellerangaben einbauen und montieren, inkl. aller Erd- und Fundamentierungsarbeiten, anfallender Aushub ist zu entsorgen.</p> <p>Maße: 1800/660/860 mm (L/B/H), Sitzhöhe 45 cm Oberfläche: feuerverzinkt und pulverbeschichtet, RAL 7016 bestehend aus: - Sitzelemente als Gitterkonstruktion aus tragendem Flachstahl 20 x 3 mm und verschweißtem Rundstahl 4 mm, Raster 20 x 20 mm mit seitlich angeschweißten Lasereinfassungen und untergeschweißten Aufnahmen für die Bankfüße - Bankfuß 17 aus Stahlrohr 48,3 mm, um 500 mm verlängert zum Einbetonieren mit Befestigungsschrauben aus V2A, gem. Herstellerangaben einschl. aller Montageteile und Beschläge, einschl. Sichern der Verbindungen mit Gewindesicherungspaste gem. Herstellerempfehlung.</p> <p>Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),</p> <p>Fabrikat: Hygro Care, Serie Comba, 3-sitzig Modell: P 1102</p> <p><u>Passend zu bereits vorhandenen und wiederzuverwendenden Bänken!</u></p> <p>Liefernachweis: Fa. Hygro-Care Esser GmbH Neusser Str. 142 41363 Jüchen Tel.: 02165/5061 Fax:02165/5064</p>			.....	.....
6.3	<p>wie vor, jedoch 2-Sitzer</p> <p>wie vor, jedoch Sitzbank als 2-Sitzer</p> <p>Maße: 1200/660/860 mm (L/B/H), Sitzhöhe 45 cm</p> <p>Fabrikat: Hygro Care, Serie Comba, 2-sitzig Modell: P 1100</p> <p>Liefernachweis: Fa. Hygro-Care Esser GmbH Neusser Str. 142 41363 Jüchen Tel.: 02165/5061</p>			.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Fax:02165/5064				
	Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.	1	St	.....	.....
6.4	Armlehnenpaar, passend zur Vorposition liefern und montieren 1 Paar Armlehnen, bestehend aus 2 Stück lasergeschnittenem Formteil (8mm dick) mit aufgeschweißtem Flacheisen (5 mm dick) aus Stahl zum Verschrauben mit dem Sitzelement der Vorposition liefern und montieren passend zu Bankserie der Vorposition	6	St	.....	.....
6.5	Riesenbank, Sonderanfertigung, liefern u. einbauen Riesenbank mit Rückenlehne, mit Bankfuß und Bodenanker zum Einbetonieren liefern, nach Herstellerangaben einbauen und montieren, inkl. aller Erd- und Fundamentierungsarbeiten, anfallender Aushub ist zu entsorgen. Maße: 4000/1200/1900 mm (L/B/H), Sitzhöhe 1000 cm Oberfläche: feuerverzinkt und pulverbeschichtet, RAL 3000 feuerrot als mehrteilige, verschraubbare Bank mit untergeschraubten Gestellen bestehend aus: - Sitzelemente als Gitterkonstruktion aus tragendem Flachstahl 20 x 3 mm und verschweißtem Rundstahl 4 mm, Raster 20 x 20 mm mit seitlich angeschweißten Lasereinfassungen und untergeschweißten Aufnahmen für die Bankfüße - Bankfuß aus Stahlrohr Durchmesser 100 mm, um 800 mm verlängert zum Einbetonieren mit Befestigungsschrauben aus V2A, gem. Herstellerangaben einschl. aller Montageteile und Beschläge, einschl. Sichern der Verbindungen mit Gewindesicherungspaste gem. Herstellerempfehlung. Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), Fabrikat: Hygro Care, <u>ähnlich</u> Serie Comba, Sonderanfertigung <u>Passend zu bereits vorhandenen und wiederzuverwendenden Bänken!</u> Liefernachweis: Fa. Hygro-Care Esser GmbH Neusser Str. 142 41363 Jüchen Tel.: 02165/5061 Fax:02165/5064 Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.	2	St	.....	.....
6.6	seitlich lagernden Abfalleimer einbauen seitlich lagernden Abfalleimer aus Metall gem. Herstellerangaben einbauen Fabrikat: Wetz, Serie Kirn, verzinkt Modell: 0138 KIRN-8030-S-34-E				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Homogenbereich: 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),
5 St

6.7	<p>Standard-Abfallbehälter Mülheim a.d.Ruhr liefern u. einbauen Standard-Abfallbehälter der Stadt Mülheim an der Ruhr liefern und fachgerecht nach Plan und Herstellervorschrift einbauen</p> <p>bestehend aus: Korpus viereckig, B/T/H = 33/28/85,5 cm Behälter aus Stahlblech, ausgesteift, verschweißt mit 4-facher Arretierung am Tragrahmen, Rahmensystem aus Rechteck-Stahlrohr 80/30 mm, vollverschweißt, Behältersicherung durch integrierten Sicherheits-Schnappverschluss, 8 mm Dreikant, mit Stahlblechhaube, 34 Liter, zum Einbetonieren, feuerverzinkt DIN ISO EN 1461, mit Stahlblechhaube, 34 Liter,</p> <p>einschließlich erforderlicher Erd- und Fundamentarbeiten, Punktfundament C 12/15 mit den Abmessungen 30 x 30 x 60 cm,</p> <p>Homogenbereich: 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),</p> <p>Artikel-Nr.: 0138 KIRN-8030-S-34-E</p> <p>Liefernachweis: Wetz Außenraum Elemente GmbH Am Taubenrain 35756 Mittenaar Tel. 0 27 78 / 91 220 Fax 0 27 78 / 6301</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.</p>	5 St
-----	---	------	-------	-------

6.8	<p>Fahrradanlehnbügel Fahrradanlehnbügel, zur doppelseitigen Nutzung, zum Einbetonieren, liefern und einbauen gem. Herstellerangaben</p> <p>Material: Rechteckrohr 60/20 verschweißt, feuerverzinkt und beschichtet, verlängert zum Einbetonieren, Ausführung mit Querholm Befestigungsart: zum Einbetonieren Gesamthöhe: 1250 mm Einbautiefe: 400 mm Höhe: 850 mm über OK Belag Breite: 850 mm Maße: L = 850 mm, H = 850 mm, Gesamthöhe = 1250 mm, Oberfläche: feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL 7016 Fundamentmaße: ca. 1,20 x 0,33 x 0,30 m</p> <p>Einschließlich erforderlicher Bodenarbeiten für Fundamentaushub, einschließlich Betonfundamenten gemäß Herstellerangaben und Wiederherstellen der Boden- und Pflasteranschlüsse an das bzw. über dem Betonfundament, inkl. notwendigem Aufnehmen von Pflaster und dem passgenauem Wiederaufbau (keine Kernbohrung!), überschüssiges Material laden und abfahren inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),</p>			
-----	--	--	--	--

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Einbauort: Palaverplätze und neben Bolzplatz				
	Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein	8	St	.....	.....
6.9	seitlich lagernde Wegesperre einbauen seitlich lagernde Wegesperre aus Metall einbauen Maße: ca. L 150-250 x H 100 cm				
	Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)				
	Einbauort: gemäß Ausführungsplanung	4	St	.....	.....
6.10	Wegesperre liefern und einbauen, B 2,50m				
	Herausnehmbare, drehbare Wegesperre liefern und einbauen. Inkl. aller Erd- Neben- und Fundamentarbeiten. Einbau in Pflasterbelag, inkl. Paßschnitten.				
	Material: Stahlrohr 70x70 mm, feuerverzinkt Gesamthöhe: ca. 1400 mm Höhe über Flur: ca. 1000 mm Breite: 2.500 mm mit Knieholm Farblackierung weiß mit rot reflektierenden Leuchtstreifen. Mit Feuerwehdreikantverschluss nach DIN 3223 . Inkl. Bodenhülse, verzinkt. Fundamentierung: je 50/50/70 cm Überschüssigen Boden laden und entsorgen. Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen)	1	St	.....	.....
6.11	wie vor, jedoch B 1,50m wie vor, jedoch B 1,50m	1	St	.....	.....
6.12	wie vor, jedoch B 1,00m wie vor, jedoch B 1,00m	4	St	.....	.....
				6 Ausstattung	.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

7 Zaunbau

7.1

Stabgitterzaun, anthrazit, H= 0,60 m

Stabgitterzaun, anthrazit, liefern und nach Herstellerangaben in Teillängen einbauen.

inkl. aller erforderlichen Erd - und Fundamentarbeiten, aller notwendigen Zaunpfosten und aller Befestigungselemente.

Anzahl Zwischenpfosten: nach Erfordernis

Anzahl Endpfosten: 14 Stück

Anzahl Abwinklungen: 16 Stück (variiert, ca. 90-140°)

Material: Stahl, verzinkt und pulverbeschichtet

Korrosionsschutz: alle Teile hochwertig verzinkt

Farbe: anthrazit, RAL 7016

Mattenhöhe: 60 cm

Matten: Maschenweite 50/200 mm,

senkrechte Stäbe 6 mm,

waagerechte Stäbe doppelt gelegt 8 mm,

Kreuzungspunkte punktgeschweißt,

oberer und unterer Abschluss der Stabgitter glatt, d.h. ohne oberen, vertikalen Überstand

Pfosten: Vierkantröhr, als Zwischenpfosten 60/40/2 mm, als Eck- und Endpfosten 60/60/2 mm, mit Stahlabdeckkappe

Pfostenabstand: 250 cm

Homogenbereich: 1, 2 und 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),

Einbauort: umlaufend als Einfriedung der Grünfläche zu den Straßen

Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.

305 m

.....

7 Zaunbau

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
8	Spielflächen- und geräte				
8.1	<p>Sicherheitsabnahme Vor-Ort-Sicherheitsabnahme der nachfolgenden Geräte und Spielflächen nach EN 1176 / 77 durch zugelassenen Spielplatz-Sachverständigen am fertigen Spielplatz nach Einbau aller Geräte, Einfassungen, Fallschutzmaterialien etc., einschließlich Abnahmeprotokoll und Fotodokumentation</p>		psch	.....
8.2	<p>Planum herstellen für Sand- und Fallschutzflächen Planum herstellen für zukünftige Sand- und Fallschutzflächen.</p> <p>zulässige Abweichung von der Sollhöhe: 2 cm Verformungsmodul: EV2 mind. 45 MN/m²</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p>	275	m ²	.....	.....
8.3	<p>Kautschuk-Randeffassung mit Stahleinlage und Bodenanker Kautschuk-Randeffassung mit Stahleinlage und Bodenanker für kurvigen Verlauf inkl. aller zugehörigen Befestigungselemente und Fundament liefern und höhen- und fluchtgerecht niveaugleich mit engen Fugen und gemäß angrenzender Flächen nach Herstellerangabe einbauen, entstehende Löcher sind mit anstehendem Boden standfest zu verfüllen, unbrauchbares Material ist fachgerecht zu entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühr</p> <p>Material: Kautschuk mit Stahleinlage und Bodenanker Farbe: schwarz Maße: 5/25/100 cm Fundament: Beton C 20/25, Breite mindestens 35 cm mit mindestens 15 cm breiter beidseitiger Rückenstütze; Sauberkeitsschicht: Schotter 0/45, Stärke mindestens 15 cm Einbauort: Einfassung Sand am kleinen Spielplatz Homogenbereich: 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß u. Lieferschein.</p>	4	m	.....	.....
8.4	<p>Rundböschung als Einfassung Sandspielbereich modellieren Randbereich des Sandspielbereichs i. M. 0,60 m breit als Rundböschung modellieren und standfest verdichten. Homogenbereich: 1 und 2 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p>	95	m	.....	.....
8.5	<p>Sickergrube 80/80/80 inkl. Vlies Sickerpackung aus Filterkies 16/32 herstellen.</p> <p>Abmessungen : 0,8 m x 0,8 m x 0,8 m, inkl. allseitiger Ummantelung der Kiespackung mit geotextilem Filtervlies (sep.Position), >/= 150g/m², Kf mind. 0,1 cm/s, Überlappung 20cm</p> <p>Die Grubensole ab fertiger Geländeoberkante liegt bei -1,20 m Tiefe (= Aushubtiefe 0,80m ab UK Sand, Aushub und Entsorgung über Positionen im Titel Erdarbeiten)</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Einbauort: Fallschutzflächen				
	Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.	4	St	.....	.....
8.6	<p>Grabesperre/Sauberkeitsschicht aus HKS-Schotter 0/45 Hartkalksteinschotter 0/45 liefern, höhengerecht einbauen und standfest verdichten.</p> <p>Körnung: 0/45 Schichtdicke: 15 cm Ort: Grabesperre unter Fallschutzsand und Perlkies</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.</p>	275	m2	.....	.....
8.7	<p>Modellierung Spielhügel/-wall Landschaftsgerechte Modellierung und Feinplanum von Spielhügeln bzw. -wällen</p> <p>Überarbeitung des vorhandenen Spielhügels in den Randbereichen, im Bereich neuer Wege- und Spielflächen.</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p>	200	m2	.....	.....
8.8	<p>Anbau-Element an vorh. Seilpyramide, liefern und montieren Seilspielgerät Abenteuerpfad mit Seilbrücke als Anbau-Element an vorhandene Seilpyramide liefern und einbauen</p> <p><u>bestehend aus:</u> Seilnetzkonstruktion mit 5 Tropfengriffen und 4 farbigen EPDM-Gummsitzen zwischen zwei Stahlpfosten Ø 168,3 x 6,3 x 4000 mm. Länge 6,25 m, Höhe 290cm. Fallhöhe max. 1,00 m. Anschluss an Seilnetzbrücke als Aufstieg zum bestehenden Seilzirkus. Seil aus verzinktem, sechslitzigem Draht vom Typ „Herkules“ Ø 19 mm, bei dem jede Litze fest mit PES-Garn umwickelt ist - die PES-Litze ist induktiv aufgeschmolzen. Farbe der Seile: Rot. Die Struktur jedes Elements ist vollständig vormontiert, wobei die Kreuzungspunkte durch wartungsfreundliche „S“-Klemmen aus Edelstahl Nr. 4571, Ø 8 mm, verbunden sind. Stahlpfosten aus nahtlosem, feuerverzinktem Stahl nach DIN 2448, S 235, mit genieteten Gummikappen und Montagemarkierungen. Elemente gespannt zwischen Stahlpfosten mit Aluminiumklammern (2 Stück) aus 2 Halbschalen inkl. Montagematerial, Innendurchmesser 168,3 mm, Kauschen mit schwarzen Polyamidfüllungen (PA6). inkl. Fundamente Beton C 25/30 (3 Pfostenfundamente, Gesamtmenge Beton ca. 3.5 m³) gemäß Herstellerangaben.</p> <p>Artikel-Nr.: COR-SPACE-CUSTOM 881378</p> <p>Liefernachweis: KOMPAN GmbH</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Tel: +49 461 77306-0
Fax: +49 461 77306-35
E-Mail: KOMPAN.gmbh@KOMPAN.com
www.KOMPAN.com

Abrechnung nach Lieferschein.

1 St

8.9 **Balancierbalken, liefern und einbauen**

Balancierbalken aus Robinenschichtholz und Edelstahlstandpfosten liefern und einbauen,

Gerätemaße: Länge 3,20 m x Breite 0,12 m
x Höhe 0,35 m
Gewicht: 45 kg
Balancierbalken aus Robinenschichtholz Ø 120 mm
Metallbauteile: Edelstahl
inkl. Fundamente Beton C 20/25,
2 Stck á 0,40 x 0,40 x 0,40 m gem. Herstellerangaben

Artikel-Nr.:
0-52100-300

Liefernachweis:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
27324 Eystrup
Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0
Fax +49 (0) 42 54/93 15-24
info@kaiser-kuehne.com

Abrechnung nach Lieferschein.

1 St

8.10 **Balancierseil, liefern und einbauen**

Balancierseil aus fest verbundenen Herkulesseilen und Edelstahlseilböcken liefern und einbauen,

Gerätemaße: Länge 5,50 m x Breite 0,20 m
x Höhe 0,55 m
Gewicht: 55 kg gesamt / 18 kg schwerstes Einzelteil
- smb-Schwebelband aus 3 nebeneinander laufenden, festverbundenen Herkulesseilen, ca. 90 mm breit.
- 2 Seilböcke aus gebogenem Rohr Ø 48,3 x 2,6 mm und Edelstahlblech, Stärke 6 mm, mit integrierter Spannvorrichtung
- Verankerung der Böcke im Bohrloch in den ausgehärteten Fundamenten durch mitgelieferte Verbundanker (Ankerstange M16 + Mörtelpatrone)
inkl. Fundamente Beton C 20/25,
2 Stck. á 1,30 x 0,85 x 0,40 m gem. Herstellerangaben (Bewehrungs-Matte wird vom Hersteller mitgeliefert)

Artikel-Nr.:
0-52126-001

Liefernachweis:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
27324 Eystrup

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0
Fax +49 (0) 42 54/93 15-24
info@kaiser-kuehne.com

Abrechnung nach Lieferschein.

1 St

8.11

Kombirutsche, liefern und einbauen

Kombirutsche, Edelstahl und Robinienholz mit verschiedenen Anbauelementen liefern und einbauen,

Gesamthöhe: 1,95 m
Grundfläche: 0,95 x 4,30 m
Mindestraum: 3,95 x 7,80 m (25 m²)
Podesthöhe: 1,00 m
Rutschenanbauhöhe: 1,00 m
Einsitzhöhe: 1,10 m
Rutschenneigung: 36°
Rutschenbreite: 0,60 m
Rutschblechdicke: 2,5 mm
Standpfosten aus Edelstahl, Ø 120 x 3 mm mit nicht lösbaren Pfostenkappen aus Edelstahl abgedeckt.
Podestboden aus Brettern, 30 mm dick und umlaufenden Kantholzunterzügen 45 x 100 mm, getrocknete Schnitthölzer aus Robinie gehobelt, gefast und frei von Faulästen.
Kraftschlüssige Bodenbefestigung durch spezielle Edelstahlwinkel mit durchgehender Bolzenverschraubung.
Anbauteile_
- Holzbrüstung aus Robinie, 125 x 30 mm, Befestigung zwischen Edelstahlrohren Ø 33,7 x 2 mm
- Bügelgeländer, abrollverhindernd, aus Edelstahlrohr, Ø 33,7 x 2 mm
- Kraxelwand aus Robinienholz mit aufgesetzten Kletterelementen aus HPL-Schichtstoffplatte
- Anbau-Muldenrutsche, 0,60 m breit, einteilige Edelstahlkonstruktion, Blechdicke: 2,5 mm, mit abrollverhindernder Absturzsicherung über dem Einsitzteil
Metallbauteile: Edelstahl.
Robinienholz mit einem wasserabweisenden, atmungsaktiven Schutzanstrich versehen.
Ableitung der Kräfte der modularen Anbauteile über eine spezielle Adapterbefestigung direkt in die Standpfosten. Schraubverbindungen gegen unbefugtes Lösen gesichert.
inkl. Fundamenten, Beton C20/25, gem. Herstellerangaben:
2 Stck. 0,30 x 0,30 x 0,40 m
4 Stck. 0,40 x 0,40 x 0,40 m
1 Stck. 0,40 x 0,75 x 0,40 m

Artikel-Nr.:
0-41144-500

Liefernachweis:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
27324 Eystrup
Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0
Fax +49 (0) 42 54/93 15-24

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	info@kaiser-kuehne.com				
	Abrechnung nach Lieferschein.		1 St	.....	.....
8.12	<p>Sandspieltisch, liefern und einbauen Sandspieltisch liefern und einbauen,</p> <p>Grundfläche: 0,70 m x 0,70 m Höhe: 0,50 m Gewicht: 55 kg Tischplatte: Hochdrucklaminat 20 mm/rot Metallbauteile: Edelstahl inkl. Fundamente Beton C 20/25, 1 Stck. á 0,40 x 0,40 x 0,30 m gem. Herstellerangaben</p> <p>Artikel-Nr.: 0-32111-000</p> <p>Liefernachweis: Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH Im Südloh 5 27324 Eystrup Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0 Fax +49 (0) 42 54/93 15-24 info@kaiser-kuehne.com</p> <p>Abrechnung nach Lieferschein.</p>		1 St	.....	.....
8.13	<p>Spielhaus Kaufhaus, liefern und einbauen Spielhaus "Kaufhaus" liefern und einbauen,</p> <p>Grundfläche: 2,00 x 2,20 m Gesamthöhe: 2,80 m Podesthöhe: 0,20 m Standpfosten aus Robinenschichtholz, zylindrisch gefräst, Ø 120 mm. Unge- schützte Hirnholzflächen sind mit nicht lösbaren Pfostenkappen aus Edelstahl abgedeckt. Rohrstandfuß aus Edelstahl zur Fundamentierung und Aufständigung von Robi- nien-Rundholzpfosten, Ø 120 mm, unterhalb der Spielebene. Podestboden aus Brettern, 30 mm dick und umlaufenden Kantholzunterzügen 45 x 100 mm. getrocknete Schnitthölzer aus Robinie gehobelt, gefast und frei von Faulästen. Kraftschlüssige Bodenbefestigung durch spezielle Edelstahlwinkel mit durchge- hender Bolzenverschraubung. Anbauteile: - Holzbrüstung aus Robinie, 125 x 30 mm, Befestigung zwischen Edelstahlroh- ren Ø 33,7 x 2 mm - Plattenbrüstung aus höchst witterungsbeständiger HPL-Schichtstoffplatte (gelb), Befestigung zwischen Edelstahlrohren Ø 33,7 x 2 mm - Regal aus Robinie 45 x 100 mm, gehobelt, gefast und frei von Faulästen, Rückwand aus höchst witterungsbeständiger HPLSchichtstoffplatte (grün/gelb), 15 mm - Bügelgeländer, abrollverhindernd, aus Edelstahlrohr, Ø 33,7 x 2 mm - Giebeldach, Neigung 45°, aus höchst witterungsbeständiger HPL-Schichtstoff- platte (braun), 13 mm, Befestigung an Dachrahmen aus Edelstahlrohr Ø 33,7 x 2 mm - Sitz: aus höchst witterungsbeständiger HPL-Schichtstoffplatte (gelb), 20 mm</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Theke, wellenförmig, aus höchst witterungsbeständiger HPL-Schichtstoffplatte (rot), 20 mm
Metallbauteile: Edelstahl.
Robinienholz mit einem wasserabweisenden, atmungsaktiven Schutzanstrich versehen.
Ableitung der Kräfte der modularen Anbauteile über eine spezielle Adapterbefestigung direkt in die Standpfosten. Schraubverbindungen gegen unbefugtes Lösen gesichert.

inkl. Fundamente Beton C 20/25,
6 Stck. á 0,40 x 0,40 x 0,40 m gem. Herstellerangaben

Artikel-Nr.:
0-20316-700

Liefernachweis:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
27324 Eystrup
Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0
Fax +49 (0) 42 54/93 15-24
info@kaiser-kuehne.com

Abrechnung nach Lieferschein.

1 St

8.14

Stufenreck, liefern und einbauen

Stufenreck liefern und einbauen

Grundfläche: 4,75 x 0,95 m
Gesamthöhe: 2,05 m
Reckstangenhöhe: 1,35/1,90/1,60 m
Gewicht: 95 kg gesamt / 25 kg schwerstes Einzelteil
Standpfosten aus Edelstahlrohr Ø 114 mm, Wandstärke 3 mm, mit verschweißten Kappen aus Edelstahl abgedeckt.
Reckstange aus Edelstahlrohr, Ø 38 mm, Wandstärke 2,5 mm, verdrehungssicher
Metallbauteile: Edelstahl 1.4301
Ableitung der Kräfte der modularen Anbauteile über eine spezielle Adapterbefestigung direkt in die Standpfosten. Schraubverbindungen gegen unbefugtes Lösen gesichert.

inkl. Fundamente Beton C 20/25,
4 Stck. 0,50 x 0,60 x 0,50 m gem. Herstellerangaben

Artikel-Nr.:
0-53126-901

Liefernachweis:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
27324 Eystrup
Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0
Fax +49 (0) 42 54/93 15-24
info@kaiser-kuehne.com

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abrechnung nach Lieferschein.

1 St

8.15 **Balkendoppelwippe, liefern und einbauen**

Balkendoppelwippe liefern und einbauen

Grundfläche: 0,35 x 4,05 m
Gewicht: 166 kg gesamt / 155 kg schwerstes Einzelteil
Wipphöhe: max. 1,05 m
Wippbalken: Stahlrohr feuerverzinkt
Haltegriff: Edelstahlrohr
Sitzplatte: Hochdrucklaminat 20 mm, rot
Stahlblechgehäuse: feuerverzinkt
Wippemechanik aus schwingungsdämpfender Gummifederlagerung. Zusätzlich stoßgedämpft durch parabelförmige Gummipuffer. Gleitlager selbstschmierend.

inkl. Fundamente Beton C 20/25,
1 Stck. 0,60 x 0,90 x 0,60 m gem. Herstellerangaben

Artikel-Nr.:
0-44350-000

Liefernachweis:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
27324 Eystrup
Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0
Fax +49 (0) 42 54/93 15-24
info@kaiser-kuehne.com

Abrechnung nach Lieferschein.

1 St

8.16 **Turnbock, liefern und einbauen**

Turnbock liefern und einbauen

Grundfläche: Ø 0,30 m
Mindestabstand: 2,00 m
Höhe: 0,80 m
Standpfosten: Robinenschichtholz Ø 120 mm, mit Rohrstandfuß aus Edelstahl zur Fundamentierung und Aufständering von Robinien-Rundholzpfosten, Ø 120 mm, unterhalb der Spielebene.
Sprungplatte: Hochdrucklaminat 25 mm
Metallbauteile: Edelstahl
Gewicht: 18 kg insgesamt

inkl. Fundamente Beton C 20/25,
1 Stck. 0,40 x 0,40 x 0,40 m gem. Herstellerangaben

Artikel-Nr.:
0-52608-700

Liefernachweis:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
27324 Eystrup
Telefon + 49 (0) 42 54/93 15-0
Fax +49 (0) 42 54/93 15-24

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	info@kaiser-kuehne.com				
	Abrechnung nach Lieferschein.	3	St	.....	.....
8.17	<p>Liegebrett, liefern und einbauen Liegebrett aus Siebdruckplatte liefern und einbauen. Inkl. aller notwendigen Erd- und Fundamentierungsarbeiten.</p> <p>Liegebrett bestehend aus: - Siebdruckplatte, Stärke 30mm - 2 Stück Rohrstützen aus Edelstahlrohr, mechanisch poliert - einseitig zur Montage auf vorh. Einfassung (Natursteinquader) - mit 2 Stück Haltebügeln aus Edelstahl, mechanisch poliert</p> <p>Gesamtmaße: - Größe 0,80 x 1,50 m - Höhe = 40 cm über der Sandfläche</p> <p>Fundamentangaben (gem. Herstellerangaben): Maße: 40/40/40cm (L/B/H) Einbau UK Fundament = ca. -85cm OK Oberfläche Anzahl: 2St.</p> <p>Artikel-Nr.: 09-2862-XXX-9-001</p> <p>Liefernachweis: ESF Emsland Spiel- und Freizeitgeräte GmbH & Co. KG Thyssenstraße 7 49744 Geeste Tel: (0 59 37) 9 71 89-0 Fax: (0 59 37) 9 71 89-90 www.emsland-spielgeraete.de</p>				
	Abrechnung nach Lieferschein.	1	St	.....	.....
8.18	<p>lagernde Schaukel wiedereinbauen lagernde Schaukel nach Angaben der BÜ fachgerecht wieder einbauen, inkl. Fundamenten. Erforderliche Sicherheitsbereiche und -abstände sind zu berücksichtigen. Homogenbereich: 2 und 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),</p>	1	St	.....	.....
8.19	<p>wie vor, jedoch Mini-Schaukel wie vor, jedoch Mini-Schaukel mit 1 Schaukelsitz</p>	1	St	.....	.....
8.20	<p>wie vor, jedoch Karussell wie vor jedoch Karussell</p> <p>Maße Durchmesser/Höhe: ca. 1,6 m/0,80 m</p>	1	St	.....	.....
8.21	<p>wie vor, jedoch Sandboard</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	wie vor, jedoch Sandboard mit Kran				
	Maße L/B/H: ca. 2,4 m/0,80/3,00 m				
			1 St	.....	.....
8.22	<p>Fallschutzsand, Rheinsand 0,2/2 Rheinsand Körnung 0,2/2 gewaschen, als Fallschutzsand gem. DIN 1176 zugelassen, liefern und einbauen. Abrechnungsfaktor 1,6 t/m³.</p> <p>Schichtdicke: 40 cm Ort: Spielbereich Kleinkinder und Ergänzung des vorhandenen Sandspielbereichs mit Seilspielgerät</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß und Wiegekarte.</p>				
		75	m3	.....	.....
8.23	<p>Holzschnitzel 5/50 als Fallschutz, D = 40 cm Spielplatzbelag aus Holzschnitzeln, lose geschüttet, bestehend aus unbehandelten, geschredderten, trockenen Resthölzern (Innenfeuchte 15 –20 %), ohne Rinden- und Laubanteile, kein Frischholz, Körnung ca. 5 –50 mm, naturbelassen (Farbverwendung gem. DIN EN 71/3). Mit TÜV-Bericht (gem. DIN EN 1177:2018), Prüfzeugnis zum Brandverhalten und zur Pflanzenverträglichkeit, GS-Zeichen Einbaudicke: 40 cm nach Setzung (Auflockerungsfaktor 1,25 in ausgeschriebener Menge berücksichtigt)</p> <p>Abrechnung nach Flächenaufmaß und Lieferschein</p> <p>Einbauort: Spielfläche Bestand unter Seilspielgerät, neue Spielfläche mit Schaukel/Karussell</p> <p>Liefernachweis: Öcocolor GmbH & Co KG Hemkenroder Straße 14 38162 Destedt Tel.: 05306 / 941444</p> <p>oder gleichwertiger Art:</p> <p>Gewählter Hersteller : '.....'</p> <p>Type : '.....' (vom Bieter anzugeben)</p>				
		155	m3	.....	.....
8.24	<p>Kautschuk-Rasengitterplatten inkl. Substrat als Fallschutz Fallschutz aus Rasengitterplatten für Fallhöhe bis 2,10m inkl. Ausgleichsschicht und Kammerfüllung aus Rasensubstrat liefern und herstellen</p> <p>Rasengitterplatten aus Kautschuk/PE zur formschlüssigen Verbindung Maße: 1000x1000x65mm Farbe: GRÜN</p>				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
					Übertrag:
	inkl. Füllung aus Rasensubstrat gem. Bauweise nach FLL, Körnung 0-8mm, mindestens 180g pro Fach, auffüllen und abkehren, Rasensubstrat gemäß DIN 18035 Teil 4 mit Basiskomponenten Bims, Leicht-Lava und Lößorganik inkl. Ausgleichsschicht: Rasensubstrat 0-8mm, Schichtdicke 5 cm				
	inkl. Aufbringen von Rasensamen RSM 2.3 Menge: 25g/m ²				
	Herstellerangaben zu Substraten und Einbau beachten!				
	Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.				
	Einbauort: unter Riesenbänken				
	Gewählter Hersteller : '.....'				
	Type : '.....'				
	(vom Bieter anzugeben)				
		65	m ²	.....	.....
8.25	lagernden Pfosten mit Spielplatzschild wiedereinbauen Pfosten mit Spielplatzschild fachgerecht wieder einbauen, inkl. Fundament. Homogenbereich: 1, 2 und 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),				
		2	St	.....	.....
8.26	Rohrpfosten, Ø 60,3 mm, Länge 4,25 m Rohrpfosten für Spielplatzschild inkl. Erdanker u. Abdeckkappe liefern und in Betonfundament setzen, inkl. der erforderlichen Erd- und Fundamentarbeiten, anfallender Aushub kann im Gelände verbaut werden.				
	Pfosten: Ø= 60,3 mm, Länge 4,25 m Material: aus Stahl, feuerverzinkt Fundament: C 20/25 Abmessung: 40/40/60 cm Homogenbereich: 1, 2 und 3 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen),				
		2	St	.....	.....
8.27	Spielplatzschild liefern u. montieren Hinweisschild "Spielplatz" liefern und montieren.				
	Maße: 500 x 670 mm (hochkant) Material: Aluminium, 2 mm stark, Ecken gerundet Rückseite alusilber und Klarlack Vorderseite: UV-Digitaldruck fünffarbig mit UV/Antigraffiti-Schutzlaminat nach einem digital bereitgestelltem Entwurf, Druckdatei wird nach Beauftragung zur Verfügung gestellt. Inkl. aller Schilderhalterungen, Befestigungsschrauben und Bohrungen				
	Abrechnung nach Aufmaß.				
		2	St	.....	.....
		8 Spielflächen- und geräte			<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
9	Vegetationstechnische Bodenarbeiten				
9.1	Vegetationsflächen lockern Vegetationsflächen lockern durch Fräsen, Homogenbereich: 1 (Einteilung/Beschreibung siehe Vorbemerkungen), Lockerungstiefe: 20 bis 30 cm	2250	m2	.....	.....
9.2	Feinplanum Rasen- und Pflanzflächen Feinplanum für Rasenansaat/Pflanzflächen profilgerecht herstellen. Einschließlich Herstellen der Anschlüsse 1 cm unter Wegen, Einfassungen und sonstigen Beläge. Steine größer 3 cm Durchmesser sowie Unrat, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen und entsorgen. Abweichung von der Sollhöhe: +/- 2 cm	5350	m2	.....	.....
9.3	Substrat für Staudenpflanzung Vulkanische Pflanzerde mit organischen Anteilen für Staudenflächen liefern und profilgerecht einbauen. Hauptbestandteile: Lava, Bims, bimshaltige Böden, gütegesicherter Grünkom- post (RAL) Körnung: 0-16mm Technische Daten und Eigenschaften: max. Wasserkapazität: 32,8 Vol% pH-Wert: 7,0 Salzgehalt: 1,3 g/l Wasserdurchlässigkeit: 402,9 x 10 ⁻⁴ cm/s Verdichtungsfaktor: 1,15 organische Substanzen: 2,0 M.-% Gesamtporenvolumen: >55 - 60 Vol% Gewicht verdichtet: trocken mind. 1150 kg/m ³ wassergesättigt max. 1450 kg/m ³ Einbaustärke: ca. 40 cm Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.	2	m3	.....	.....
9 Vegetationstechnische Bodenarbeiten				.....	.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
10	<p>Pflanzenlieferung, Saat- und Pflanzarbeiten</p> <p>Vorbemerkungen Pflanzenlieferung Vorbemerkungen Pflanzenlieferung</p> <p>Die Angebotspreise schließen ein: - Lieferung, Transport und Verpackung aller Pflanzen bis zur Baustelle einschließlich Abladen vom Lieferfahrzeug und Transport bis zur Pflanzstelle, - beste Qualität - Einschlag, so erforderlich</p> <p>Pflanzenlieferung unterliegt den Bestimmungen nach DIN 18916 sowie den Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen des Bundes deutscher Baumschulen (BDB) e.V. Stauden müssen den "Gütebestimmungen für Stauden" der FLL entsprechen. Blumenzwiebeln, -bulben und -knollen müssen der "EWG-Verordnung Nr. 315/68 über Qualitätsnormen für Blumenbulben, -zwiebeln und -knollen" entsprechen.</p> <p>Der AN hat für den Schutz der Lieferungen vor Beschädigungen und Diebstahl auf der Baustelle zu sorgen. Pflanzen mit sichtbaren Mängeln und solche, die der Ausschreibung nicht entsprechen, werden grundsätzlich nicht angenommen und müssen ersetzt werden.</p> <p>Alle Maßangaben sind als Mindestmaße anzusehen. Die Pflanzenlieferung erfolgt durch den AN gemäß vorgegebener Pflanzliste. Die Pflanzen sind leicht zählbar und übersichtlich sortiert zu lagern und gegebenenfalls einzuschlagen. Die Abnahme erfolgt durch den AG, Ersatzlieferungen bedürfen der Zustimmung des AG.</p> <p>Es dürfen nur beste Pflanzen geliefert werden, die sortenecht, fehlerfrei, arttypisch gewachsen und gut bewurzelt sind. Nicht angewachsene Pflanzen werden für den AG kostenfrei ersetzt. Der AN hat sofort nach der Auftragserteilung die vollständige und termingerechte Anlieferung der Pflanzen zu veranlassen. Sind einzelne Pflanzen (Anzahl, Gattung, Art, Sorte, Sortierung, Güteklasse) nicht termingerecht zu beschaffen, ist der AG umgehend zu informieren. Dabei sind Vorschläge über entsprechende Ersatzlieferungen zu machen. Art, Umfang und Zeitpunkt der Ersatzlieferung werden vom AG festgelegt. Wird durch einen vom AN zu vertretenden Umstand ein Einschlag erforderlich, wird dieser nicht gesondert vergütet.</p> <p>Das Pflanzenmaterial für das Bauvorhaben wird bezogen bei:</p> <p>Die Pflanzungen sind Herbstpflanzungen, in Abstimmung mit dem Baufortschritt: Zwiebelpflanzungen sind als Herbstpflanzung vorzunehmen. Entsprechende Lieferzeiten sind einzukalkulieren.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Lieferschein.</p> <p>Vorbermerkungen Pflanzarbeiten Vorbemerkungen Pflanzarbeiten</p> <p>Pflanzarbeiten unterliegen den Bestimmungen nach DIN 18916. Der AN hat für den Schutz der Lieferungen vor Beschädigungen und Diebstahl auf der Baustelle zu sorgen.</p> <p>Der Abstand der Pflanzen: - Die Heckenpflanzen sind in einem Abstand von 30 cm zu pflanzen. - Stauden: siehe Angabe jeweilige Staudenmischung</p>				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Nicht angewachsene Pflanzen sind für den AG kostenfrei zu ersetzen. Alle Pflanzarbeiten sind fachgerecht einschließlich aller Nebenarbeiten durchzuführen.</p> <p>Die Pflanzen sind vor Pflanzung komplett auszustellen, die Freigabe zur Pflanzung erfolgt durch die Bauüberwachung.</p> <p>Die Bauüberwachung behält sich vor, die Pflanzen vor der Pflanzung selbst auszulegen. Eventuell notwendige Standortkorrekturen berechtigen nicht zu Mehrforderungen.</p> <p>Alle wurzelnackten Gehölze sind unmittelbar vor der Pflanzung fachgerecht zurückzuschneiden. Der Pflanzschnitt umfaßt Wurzeln und Triebe. Die oberirdischen Pflanzenteile sind um ein Drittel bis zwei Drittel ihrer Länge einzukürzen. Der Pflanzschnitt berechtigt nicht zu Mehrforderungen.</p> <p>Entgegen der Vorgaben der DIN ist auch bei Pflanzen mit Ballen ein artgerechter Pflanzschnitt durchzuführen! Der durchzuführende Pflanzschnitt wird in Beisein der BÜ erörtert und dann über einen Musterpflanzschnitt zur weiteren Ausführung freigegeben. Die Kosten hierfür und den entsprechenden Pflanzschnitt sind ebenso wie für die Ersteinschlämmung und die Erstellung eines Gießrandes bei Pflanzung ohne gesonderte Vergütung einzukalkulieren. Etiketten sowie Transport- und Bindematerialien sind nach der Pflanzung und Abnahme der Lieferpflanzen durch die BÜ unaufgefordert zu entfernen.</p>				
10.1	<p>Carpinus betulus, 100-125 cm liefern und pflanzen Carpinus betulus, Heckenpflanze, 3xv, mB, Höhe 100-125 cm, liefern und pflanzen ca. 3 Stk/m</p> <p>Abrechnung nach Lieferschein.</p>	135	St	.....	.....
10.2	<p>Sesleria autumnalis, tb, liefern und pflanzen Sesleria autumnalis, tb, liefern und fachgerecht pflanzen</p> <p>Abrechnung nach Lieferschein.</p>	45	St	.....	.....
10.3	<p>Crocus tommasinianus 'Ruby Giant' Crocus tommasinianus 'Ruby Giant' (Elfen-Krokus) 5 / + liefern und in Tuffs stecken Pflanztiefe: 5-10 cm ca. 125 Stück pro qm</p> <p>Abrechnung nach Lieferschein.</p>	9375	St	.....	.....
10.4	<p>Narcissus 'Jetfire' Narcissus 'Jetfire' (Cyclamineus-Narzisse) 12/+ liefern und in Tuffs stecken Pflanztiefe: 5-10 cm ca. 35 Stück pro qm</p> <p>Abrechnung nach Lieferschein.</p>	5250	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
10.5	<p>Durchlaufschutz für Heckenpflanzungen Im Bereich von Heckenpflanzungen ist ein doppelt geführter Spanndraht, 3,1 mm, grün, kunststoffummantelt einzubauen und zu spannen. Baumpfahl 4/6 x 150 cm als Pfosten im Abstand von bis zu 4 m setzen. Eckausbildungen mit Schrägpfahl. Spanndrähte in ca. 30 und 60 cm Höhe anbringen</p>	45	m	.....	.....
10.6	<p>Gehölzpflanzflächen mulchen Gehölzpflanzflächen sind unmittelbar nach Pflanzvorgang und Wässern zum Schutz vor Verdunstung und Verdämmung gleichmäßig ohne Fensterbildung zu mulchen.</p> <p>Material: Rindenmulch gemäß Gütezeichen RAL "Rinde für Pflanzenbau" Körnung: 10-40 mm Auftragsstärke: 5 cm</p>	35	m ²	.....	.....
10.7	<p>Staudenflächen mineralisch mulchen, Lava 8/16 mm Staudenflächen mit Eifellava, Körnung 8-16 mm, in einer Stärke von 5 cm (nach Sackung und Setzung des Materials) andecken. Einbau in Ebenen und geneigten Flächen bis 1:1,5 in unterschiedlicher Größe, einschl. erforderlicher Handarbeit in Randbereichen.</p>	6	m ²	.....	.....
10.8	<p>Rasenansaat Gebrauchsrasen Regel-Saatgutmischung aufbringen, anwalzen und wässern, vor dem Ausbringen Saatgut gut mischen.</p> <p>Saatgut: Gebrauchsrasen RSM 2.4 /FLL Saatgutmenge: 25 g/m²</p>	5300	m ²	.....	.....
10.9	<p>Rollrasen Sportrasen Rollrasen, liefern und fachgerecht nach DIN 18917 auf das fein planierte Vegetationssubstrat dicht gestoßen verlegen, einschl. Anwalzen und durchdringender Bewässerung des gesamten Schichtaufbaus.</p> <p>Einbauort: Zweireihig als Trennung zwischen Fallschutzflächen und Rasenbereichen</p> <p>Material: "Rollrasen Sportrasen"</p>	75	m ²	.....	.....
10.10	<p>Sprosseneinsaat Fallschutzgitterplatten Extensivbegrünung der Fugen des Fallschutzbelags aus Kautschuk-Rasengitterplatten durch Sprossenaussaat herstellen</p> <p>Aussaatmenge: ca. 80 g/m² Artenzusammensetzung: Sedum album in Sorten, Sedum sexangulare, Sedum purium in Sorten, Sedum hybridum 'Immergrünchen', Sedum reflexum</p> <p>Qualität: wenigstens 2 Internodien je Sprossen. Ausbringung: Substrat durch Harken aufrauhen, Sprossen gleichmäßig aufbringen und anwässern. Bis zum Anwurzeln der Sprossen feucht halten.</p> <p><u>EP-Menge = reine Fugenfläche!</u></p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abrechnung nach Lieferschein.

45 m2

.....

10 Pflanzenlieferung, Saat- und Pflanzarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

11 Fertigungspflege

Art und Zeitpunkt der Pflege:

Die Fertigungspflege dient zur Erzielung eines abnahmefähigen Zustandes. Sie erstreckt sich über die Dauer einer Vegetationsperiode und endet mit der vegetationstechnischen Abnahme im Herbst 2023.

Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen. Der Beginn eines jeden Arbeitsganges ist der Bauüberwachung rechtzeitig schriftlich anzuzeigen und nach erbrachter Leistung schriftlich zu dokumentieren.

Das Wasser zur Bewässerung ist durch den AN bereitzustellen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, im Fall besonders ungünstiger Witterungseinflüsse oder dergleichen - im Zuge seiner Pflegearbeiten - alle betrieblichen zumutbaren Maßnahmen zu ergreifen, um eventuelle Schäden durch höhere Gewalt abzuwenden.

Diese Maßnahmen sind im Sinne aller Leistungen in eigener Verantwortung und jeweils zur rechten Zeit nach anerkannten Regeln der Landschaftsgärtnerei, ohne besondere Aufforderung durch den Bauherrn oder die Bauüberwachung, durchzuführen.

Beabsichtigt der Auftragnehmer Schäden durch höhere Gewalt oder Dritte geltend zu machen, so hat er dafür den Nachweis zu erbringen.

Chemische Unkrautbekämpfung ist nicht gestattet. Pflanzenschutzmittel sind nur nach Absprache mit der Bauüberwachung anzuwenden.

Die Mengenangabe bezieht sich auf die Menge der Pflanzen aus dem Titel Pflanzenlieferung (d.h. entspricht der Stückzahl oder Flächengröße). Die Menge richtet sich nicht nach der geforderten Anzahl der Arbeitsgänge! D.h. der EP gilt für alle erforderlichen Arbeitsgänge, je Arbeitsgang wird der EP durch die Anzahl der Arbeitsgänge geteilt.

Beispiel: 2 Bäume sollen je 15 x gewässert werden. Ausgeschrieben sind: Menge: 2, Einheit: St. Je Wässerungsgang wird 1/15 des EP berechnet.

11.1 Hecken wässern

Wässern der Hecken (Gehölzflächen) bis zum Erreichen eines abnahmefähigen Zustandes, Wasser ist vom AN zu liefern.

Die Anzahl der Arbeitsgänge ist abhängig von den natürlichen Niederschlägen und ist mit der BÜ abzustimmen.

Anzahl der Arbeitsgänge: 15
Mindestwassermenge je lfm Hecke.: 80 l

Der Einheitspreis ist für 15 Arbeitsgänge anzugeben.

Abrechnung nach tatsächlichen Arbeitsgängen und Vorlage der Tagesberichte.
35 m2

11.2 Staudenflächen wässern

Wässern der Staudenflächen bis zum Erreichen eines abnahmefähigen Zustandes, Wasser ist vom AN zu liefern.

Die Anzahl der Arbeitsgänge ist abhängig von den natürlichen Niederschlägen und ist mit der BÜ abzustimmen.

Anzahl der Arbeitsgänge: 15

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Anzahl der Arbeitsgänge: 12

Der Einheitspreis ist für 12 Arbeitsgänge anzugeben.

Abrechnung nach tatsächlichen Arbeitsgängen und Vorlage der Tagesberichte
5300 m2

11.6

Hecken kastenförmig schneiden

Hecke fachgerecht kastenförmig schneiden.

Die Hecken sind so zu schneiden, dass die Hecken sich kontinuierlich bis zur gewünschten Endhöhe und -breite entwickeln.

Es werden nur saubere Schnitte akzeptiert. Das Schnittgut ist gemäß Vorbemerkungen zu entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.

Heckenhöhe: ca. 125 cm

Heckenbreite: 40 cm

Schnittflächen: Kopfseite, beide Längsseiten, beide Stirnseiten

Heckenlänge: insgesamt ca. 120 m

Durchgang: 2 x (Juni und September)

Abrechnung nach Heckenlänge.

Der Einheitspreis ist für 2 Arbeitsgänge anzugeben.

Abrechnung nach tatsächlichen Arbeitsgängen und Vorlage der Tagesberichte.
45 m

11 Fertigstellungspflege

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
12	<p>Stundenlohnarbeiten</p> <p>Hinweis Stundenlohnarbeiten Vorbemerkungen Stundenlohnarbeiten</p> <p>Erfordernis von Stundenlohnarbeiten bestimmt allein der AG in Abstimmung mit der BÜ. Stundenlohnarbeiten ohne vorherige schriftliche Zustimmung des AG werden nicht anerkannt. Umfang und Zeit ihrer Ausführung sowie Zahl und Art der eingesetzten Arbeitskräfte stimmen AG und BL mit dem AN ab. Sind in der Leistungsbeschreibung Stundenlohnarbeiten vorgesehen, so ist der Umfang von Lohnstunden unverbindlich. Vergütet werden nur die tatsächlich geleisteten Lohnstunden.</p> <p>Für Stundenlohnarbeiten wird nur die Netto-Leistungszeit auf der Baustelle vergütet; eine Vergütung für Wegezeiten, Auslösungen, Pausen usw. (Nebenzeiten) erfolgt nicht. Überstundenzuschläge sowie Aufsichtsstunden werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Einheitspreise Stundenlohnarbeiten Arbeitskräfte enthalten alle Lohn-, Lohnneben- und Gemeinkosten, die Sozialabgaben, die allgemeinen Geschäftskosten sowie Gewinn und Wagnis einschließlich aller Zu- und Aufschläge. Weiterhin sind die Kosten für Handwerkzeuge, Kleingeräte (z. B. Winkelschleifer, Bohrmaschine, Kleinkompressor mit Zubehör, Bohrhammer, Kreis- und Kettensäge, Heckenschere, Bewässerungsgeräte, Leitern usw.) und Gerüste mit einer Arbeitsbühne bis 2,00 m Höhe enthalten.</p> <p>Die Einheitspreise Stundenlohnarbeiten Maschinen und Geräte enthalten sämtliche Kosten für Vorhaltung und Bedienung einschließlich aller Zuschläge, Betriebs- und Kraftstoffe/Energie sowie Transport zu/von der Baustelle, Reparatur und Wartung usw. Der Einheitspreis gilt für das auf der Baustelle vorhandene Gerät für den Zeitraum des Einsatzes. Die Zeiten für den Gerätetransport zu/von der Baustelle sowie für Reparaturen und Wartungen wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Alle Nachweise über Stundenlohnarbeiten sind täglich zu führen und müssen von der BL zur Anerkennung unterschrieben werden. Sie sind einmal wöchentlich der BL vorzulegen. Die Abzeichnung gilt als Bescheinigung, dass die Leistung ausgeführt wurde, jedoch nicht als Abnahme der Leistung selbst. Stundenlohnarbeiten sind getrennt von den übrigen Vertragsarbeiten abzurechnen. Dabei müssen die vom AG oder der BL schriftlich anerkannten Stundenlohnnachweise vorgelegt werden.</p> <p>Werden Stundenlohnarbeiten von Nachunternehmern ausgeführt, so ändern sich die vertraglichen Vereinbarungen nicht.</p>				
12.1	<p>Vorarbeiter/-in Vorarbeiter/-in.</p>	1	h	.....	.....
12.2	<p>Landschaftsgärtner/-in Landschaftsgärtner/-in (Ecklohn).</p>	1	h	.....	.....
12.3	<p>Helfer/-in Helfer/-in</p>	1	h	.....	.....
12.4	<p>LKW einschl. Fahrer, über 12 t</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	LKW einschl. Fahrer, Nutzlast über 12 t, Allradantrieb.		1 h	.....	.....
12.5	LKW einschl. Fahrer/-in, 8-12 t LKW einschl. Fahrer/-in, Nutzlast 8 bis 12 t.		1 h	.....	.....
12.6	Radlader einschl. Fahrer/-in, 37-55 kW Radlader einschl. Fahrer/-in, Motorleistung 37 bis 55 kW.		1 h	.....	.....
12.7	Minibagger einschl. Fahrer/-in Minibagger einschl. Fahrer/-in, Fahrwerk mit Bereifung, mit Tieflöffel.		1 h	.....	.....
12.8	Bagger bis 7,5 t einschl. Fahrer/in Bagger, einschl. Fahrer/-in Gesamtgewicht bis 7,5 t		1 h	.....	.....
12.9	Kleingeräte, ohne Bedienung Kleingeräte, ohne Bedienung		1 h	.....	.....
				12 Stundenlohnarbeiten	<u>.....</u>

Zusammenstellung

1	Baustelleneinrichtung	.....
2	Vorbereitende Arbeiten/Abbrucharbeiten	.....
3	Erdarbeiten	.....
4	Befestigte Flächen	.....
5	Natursteinarbeiten	.....
6	Ausstattung	.....
7	Zaunbau	.....
8	Spielflächen- und geräte	.....
9	Vegetationstechnische Bodenarbeiten	.....
10	Pflanzenlieferung, Saat- und Pflanzarbeiten	.....
11	Fertigstellungspflege	.....
12	Stundenlohnarbeiten	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt ..... %	.....
	Gesamtsumme	.....

Inhaltsverzeichnis

1	Baustelleneinrichtung	6
2	Vorbereitende Arbeiten/Abbrucharbeiten	8
3	Erdarbeiten	13
4	Befestigte Flächen	17
5	Natursteinarbeiten	24
6	Ausstattung	25
7	Zaunbau	29
8	Spielflächen- und geräte	30
9	Vegetationstechnische Bodenarbeiten	40
10	Pflanzenlieferung, Saat- und Pflanzarbeiten	41
11	Fertigstellungspflege	45
12	Stundenlohnarbeiten	48